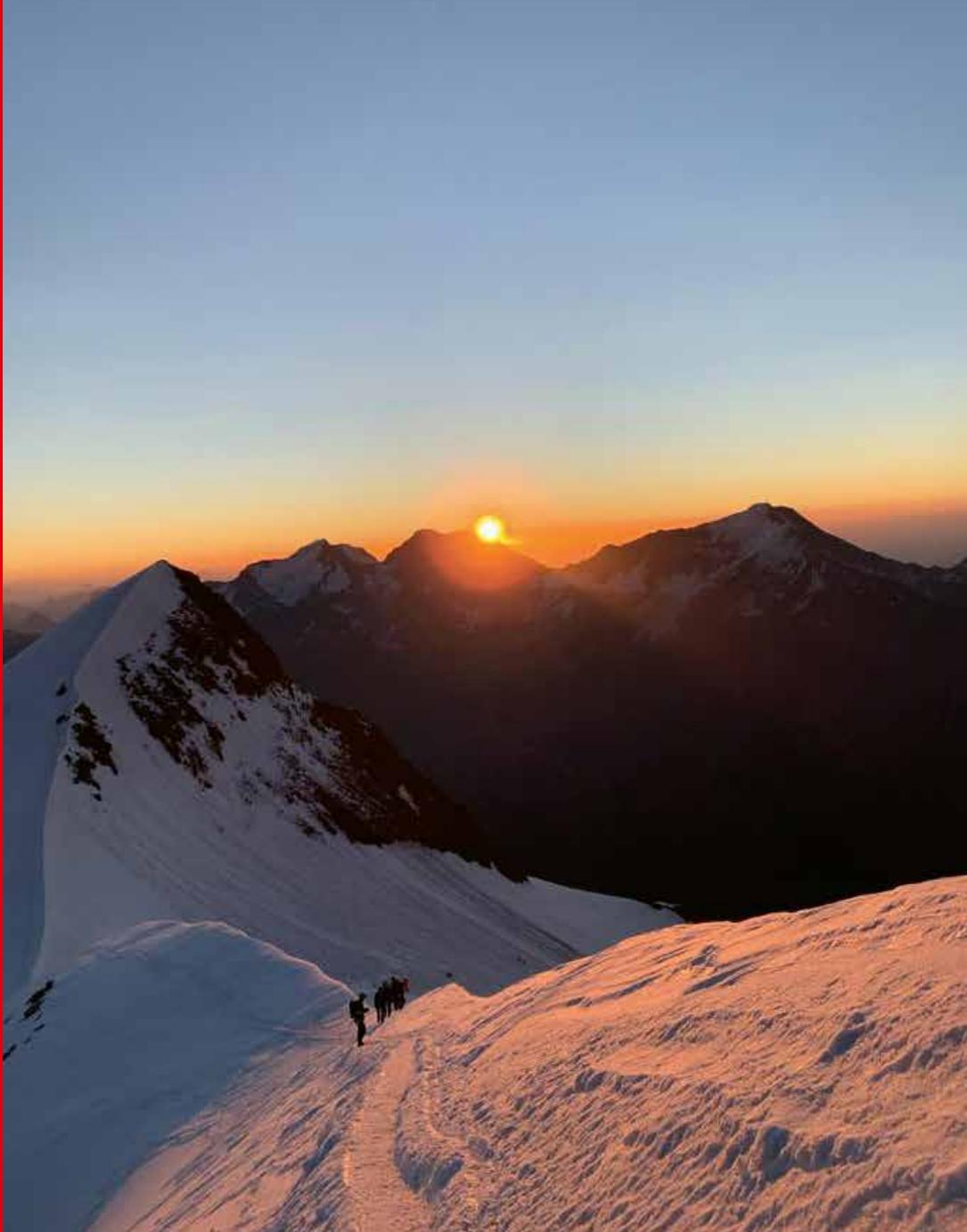


Sektion Hohe Winde
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer
Clubnachrichten 1-2024



ONLINE

TREUHAND AG

DIREKT ZUM ERFOLG

Wirtschaftsprüfung Rechnungswesen
Unternehmensberatung Steuerberatung

4242 Laufen 4153 Reinach 1
Telefon 061 717 81 91 Fax 061 717 81 95
www.onlinetreuhand.ch mail@onlinetreuhand.ch

Mitglied  EXPERT SUISSE Mitglied TREUHAND | SUISSE

BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes **Sehen**,
sondern auch auf gutes **Aussehen** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH | WYDEHOF | INFO@ BLOCHOPTIC.CH

TELEFON 061 781 31 31 | FAX 061 781 31 61

Einladung 1

**Neujahrsapéro in der
Kletterhalle Laufen
Mittwoch, 10. Januar 2024
ab 19 Uhr**

Eingeladen sind alle Sektionsmitglieder.
Keine Anmeldung nötig. Apéro git's so
lang s'het!

Einladung 2

**Generalversammlung im
APH Rosengarten, Laufen
Freitag, 26. Januar 2024**

18 Uhr Nachtessen für angemeldete
Mitglieder

19.30 Uhr Geschäftlicher Teil

Bitte wenn möglich mit ÖV anreisen. Die
Zahl der Parkplätze ist sehr beschränkt.

Impressum

Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 1-2024
Januar Februar März
Vereinsorgan für die Mitglieder der
SAC-Sektion Hohe Winde: www.sac-hohewinde.ch
Herausgeber: SAC-Sektion Hohe Winde
(siehe Adressen letzte Seite)

Inhaltsverzeichnis

Touren und Anlässe	2–7
The Evergreens	9
Jahresberichte	
Des Präsidenten	10–11
Des Tourenchefs	12–14
Des Seniorenobmanns	14–15
Der Jugendorganisation	15–16
Der Kletterhalle	16–18
Gesucht: Ressortleiter*in Anlässe	19
Neues Tourenreglement zur Verabschiedung in der GV	21–23
Protokoll der SAC Herbst- Sektionsversammlung	24–27
Tourenberichte	
Kletterweekend am Brüggler	29
Trekkingtour Monte Rosa Hütte	31–32
Erfolgreiche Teilnahme der Kletterhalle mit open Door	33
Seniorenwanderung entlang dem Doubs	35
Lagerbericht JO Herbst 2023	36–39
Seniorenwanderung: Rund um Hobel	41
Bergwanderung Fafleralp – Lötschenpass- hütte – Hockenhorn – Lauchernalp	43
Schlucht von Court	45
Familientreff	46
Ausflug Kletterhallen Betriebskommission	47
Mitgliederbewegung, Geburtstage / Jubilare / Ehrenmitglieder	48–51
Hüttenwartliste Cabane de Raimeux	51
Termine zu den Clubnachrichten	51
Adressverzeichnis	52

Titelbild: Aufstieg zum Nadelhorn (Wallis),
August 2021
Bild: Julia Sprunger

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
Dezember						
31.12.	1 Tag	Silvesterwanderung	Monika Müller Drosselweg 21 4147 Aesch BL 061 751 59 70	W	Aktive,Senioren	
Januar						
6.1.	2 Tage	Schneeschuhweekend Haslital	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch 061 482 15 20	SS	Aktive	B,
10.1.	1 Tag	Neujahrsapéro	Daniel Weber Fluhstrasse 12 B 4244 Röschenz +41 61 761 84 44	Event	Alle	
14.1.	1 Tag	Skitour Cheibehore 2'461m	Philipp Dreier Murbacherstrasse 20 4056 Basel +41 79 482 56 75	S	Aktive,JO	D,
20.1.	1 Tag	Skitour Mariannehubel 2'137m	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	S	Aktive	B,
20.1.	2 Tage	Schneeschuhweekend Schwarzwald	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch 061 482 15 20	SS	Aktive	B,
26.1.	1 Tag	Generalversammlung	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 646 23 17	Event	Alle	
27.1.	1 Tag	Skitour Mändli 2'060m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	S	Aktive,Senioren	A,
27.1.	1 Tag	Bouldern im B2	Vanessa Kübler Gängli 4 4226 Breitenbach 061 781 33 06	K	JO	
Februar						
2.2.	1 Tag	Routenschrauben mit Pizzaplausch	Michael Konrad Amthausgasse 37 4242 Laufen	Event	Aktive,JO	A,
2.2.	1 Tag	Siktour Ammertespitz Evergreens	Christian Ryser Rosengässchen 45 4310 Rheinfelden	S	Aktive	A,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Gempen -Schönmatt -Rothallen -Rüthard -Schänzli ME -Münchenstein Vorm. 2 1/4 Std auf 67m ab 484m
Nachm 1 Std flach Laufen ab 8.56, Dornach an 9.13, Dornach ab 9.18, Gempen an 9.33
Anmeldeschluss 25.12.2023.

Am Samstag Anreise und Wanderung vom Hotel Rosenloui bis zur Schwarzwaldalp. Am Sonntag steigen wir hoch in Richtung Schwarzhorn, allenfalls Wildgärst. Der Samstag dient zum Eingehen, Dauer ca. 3-4 Std. Am Sonntag ca. 5-6 Std. Gehzeit.
Anmeldeschluss 16.12.2023.

Beginn 19:00 Uhr. Es sind alle Sektionsmitglieder herzlich eingeladen. Wir freuen uns mit Euch auf ein gutes Jahr anzustossen. Mit Apéro «S het - solange s'het.»
Anmeldeschluss .

Ab Parkplatz Chirelsagi bis Ramse dem Weg folgend, hoch zu Abendmatte dann direkt zum Cheibehore, selber Weg retour. 1481 Hm Auf- und Abstieg (3-4h Aufstieg)
Anmeldeschluss 13.1.2024.

Wir fahren zur Grimmialp, starten beim Parkpplatz im Egg und laufen zuerst sanft ansteigend durchs Würzi, dann steiler werdend zum Alpelli hoch, von da zum Gipfel. Ca. 920 HM und 6km sind zu bewältigen - also ca 3.5 Std bis zum Gipfel
Anmeldeschluss 15.1.2024.

Schöne Schneeschuhwanderungen im Schwarzwald, in der Umgebung Todtnauberg. Am Samstag machen wir eine Tour auf den Belchen, dann nach Schönau. Am Sonntag geht es zum Feldberg 1493m hoach, ca. 6 Std. Gehzeit.
Anmeldeschluss 6.1.2024.

Auch dieses Jahr bieten wir eine abwechslungsreiche GV mit musikalischer Unterhaltung und Präsentation von Bergabenteuern durch die JO. Essen ab 18.00 Uhr (Anmeldung erforderlich), GV ab 19.30 Uhr (keine Anmeldung nötig). Seniorenheim Rosengarten, Laufe
Anmeldeschluss .

Skibus vom Bahnhof Giswil bis Bushaltestelle Brosmatt (1020). Über Lengegg zur Fluonalp (1572). Am Schluss eine Steilstufe überwindend auf dem schmalen Kamm mit schöner Aussicht westwärts zum gemauerten Kreuz bei Punkt 2056..3-4 h. Abfahrt gleiche Route.
Anmeldeschluss 22.1.2024.

Wie verbringen ein paar Stunden in der Boulderhalle in Pratteln. Es gibt Routen für jedes Level. Wir fahren um 10.00 Uhr in Laufen ab. Die Zeit kann aber auch mit den angemeldeten noch besprochen werden.
Anmeldeschluss 24.1.2024.

Wir zaubern neue Sportkletterrouten in unsere Halle und schliessen den Abend mit einer Pizza ab.
Anmeldeschluss 30.1.2024.

Von der Bergstation Engstligenalp 1942 (Adelboden) ein schöner gemütlicher Aufstieg auf den Gipfel des Ammertenspitz 2613 ca. 700 Hm. 2,5 - 3 h. Abfahrt gleiche Route.
Anmeldeschluss 20.1.2024.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
10.2.	2 Tage	Schneeschuweekend Melchsee-Frut	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch 061 482 15 20	SS	Aktive	B,
11.2.	1 Tag	Skitour Elwertätsch + Birghorn	Samuel Welschen Blauenstrasse 7 4142 Münchenstein +41 79 787 15 65	S	Aktive,JO	B,
22.2.	1 Tag	Skitour Glattgrat 2'191m (Evergreens)	Fritz Moser Bahnhofstrasse 1B 4710 Balsthal 062 391 17 52	S	Aktive,Senioren	B,
24.2.	2 Tage	Schneeschuweekend Sörenberg	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch 061 482 15 20	SS	Aktive	B,
25.2.	1 Tag	Skitour Chaiserstuehl 2'400m	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	S	Aktive	B,
März						
2.3.	2 Tage	Skitour Badus/Six Madun 2'928m	Samuel Welschen Blauenstrasse 7 4142 Münchenstein +41 79 787 15 65	S	Aktive,JO	B,
3.3.	1 Tag	Skitour Chli Bielenhorn 2'940m	Philipp Dreier Murbacherstrasse 20 4056 Basel +41 79 482 56 75	S	Aktive,JO	C,
3.3.	7 Tage	Schneeschuhtourenwoche Simmental	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch 061 482 15 20	SS	Aktive	B,
9.3.	1 Tag	Skitour Chli Furkahorn 3'026m ab Realp	Michael Konrad Amthausgasse 37 4242 Laufen	S	Aktive	C,
14.3.	1 Tag	Dornach-Park im Grünen	Walter Meyer Maiersackerweg 29 4242 Laufen 061 761 44 84	W	Aktive,Senioren	
16.3.	1 Tag	Skitour Poncione di Val Piana 2'659m	Michael Konrad Amthausgasse 37 4242 Laufen	S	Aktive	
17.3.	1 Tag	Klettern Eulengrat bei Solothurn	Ivan Saner Gehrenweg 2A 4227 Büsserach 061 781 35 03	K	Aktive	A,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Wir fahren mit der Bahn nach Melchsee hoch und wandern zum Rotsandnollen 2'598m, Dauer ca. 4-5 Std.
Am Sonntag steht das Balmeregghorn 2'252m - Stöckalp auf dem Programm; Dauer ca. 5-6 Std.

Anmeldeschluss 27.1.2024.

Ab der Bergstation Gandegg kurze Abfahrt, anfallen und dann ohne allzu viele Höhenmeter (knapp 600 Hm) auf den Elwertätsch (3208 m) und das danebenstehende Birghorn (3243 m). Südseitige lange Abfahrt (1800 Hm!) nach Wiler. Aufstiegsdauer ca. 2.5-3h.

Anmeldeschluss 4.2.2024.

Mit der Gondel von Dallenwil im Engelbergtal bis nach Niederrickenbach. Von dort durch den Ort folgen, dann links hoch über die Almenhänge bis man auf einen guten Weg trifft. Immer den Wegweisern Richtung Briesenhaus SAC dann via Bachöfeli zum Glattgrat.

Anmeldeschluss 17.2.2024.

Bereits am Samstag machen wir eine einfache Tour auf den Wasserspitz 1'767m, am Sonntag geht es auf den Hundschnubel 1'689m oder den bekannten Nünalpstock 1'900m

Anmeldeschluss 10.2.2024.

Einfache und lohnende Tour in alpiner Umgebung. Der schneesichere Kessel auf der Bannalp ist ein guter Garant für einen erfolgreichen Wintertag. Nachdem der schattige Kessel verlassen ist, locken die sonnigen Hänge am Gipfelhang des Chaiserstuel.

Anmeldeschluss 10.2.2024.

Sa: Anreise zum Oberalppass und Zustieg zur Camona da Maighels CAS. Bei günstigen Verhältnissen besteigen wir beim Hüttenzustieg noch den Pazolastock (2739 m). So: Camona da Maighels-Badus/Six Madun (2928 m)-Camona da Maighels-Abfahrt nach Tschamut.

Anmeldeschluss 17.2.2024.

Die aussichtsreiche und auch anspruchsvolle Skitour führt von Realp über die Furkapasstraße und den Tiefengletscher auf das Chli Bielenhorn (2940 m). Auf dem Gipfel bietet sich eine grandiose Aussicht auf die umliegenden Gipfel und das Urserental

Anmeldeschluss 2.3.2024.

Wir machen jeden Tag eine Tour, starten gemütlich und legen je nach Verhältnissen und Teilnehmer nach. Es gibt viele Tourenmöglichkeiten. Folgende Berge stehen auf dem Programm: Heiti Hubel 1'556m, Cheibehorn 1'952m, Turner 2'079m, Meniggrat 1'949m

Anmeldeschluss 10.2.2024.

Wir steigen entlang der Furka-Passtrasse in Richtung Restaurant Tiefenbach. Nach dem Restaurant steigen wir entlang dem Sidelenbach bis auf den Sattel und danach in wenigen Schritten bis auf das Horn. Ca. 1'500 HM, ca. 5.5 Std Aufstieg

Anmeldeschluss 5.3.2024.

Entlang der Birs zu Kaffee und Kuchen

Anmeldeschluss .

Von All'Acqua steigen wir gemütlich in den Nordhängen auf den Poncione di Val Piana. Abfahrt erfolgt über die selbe Route. Höhenmeter zu bewältigen: 1'046m Dauer: ca. 4 Std.

Anmeldeschluss 12.3.2024.

Oberhalb von Solothurn klettern wir in 2-3 Stunden den berühmten Eulengrat. Schwierigkeit 5b (5a obl.)

Anmeldeschluss 14.3.2024.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
17.3.	5 Tage	Skitourenwoche Albulapass	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch 061 482 15 20	S	Aktive	B,
19.3.	1 Tag	Film Reel Rock Tour 18 Basel Volkshaus	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	Event	Aktive,JO	
28.3.	1 Tag	Senioren-Wägli Lützel	Hansruedi Burri Bleihollenweg 19 4242 Laufen 061 761 66 07	W	Aktive,Senioren	
April						
11.4.	1 Tag	zu den Osterglocken und Windrädern	Josef Marquis Rittenbergweg 11 4223 Blauen 061 761 30 82	W	Aktive,Senioren	
14.4.	2 Tage	Skitour Äbeni Flue 3'962m	Samuel Welschen Blauenstrasse 7 4142 Münchenstein +41 79 787 15 65	S	Aktive,JO	B,
18.4.	1 Tag	Gross Mythen 1'899m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	BW	Aktive,Senioren	A,
19.4.	1 Tag	Tourenleiter Grillplausch	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	Event	Aktive,JO	A,
25.4.	1 Tag	Zwingen - Chaltbrunnental	Regina Gassmann-Keppler Isolaweg 1B 4226 Breitenbach 061 781 23 46	W	Senioren	A,
27.4.	1 Tag	Überschreitung Gerstelgrat	Céline Steiner Schulgartenweg 13 4226 Breitenbach	KA	Aktive,JO	A,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Wir sind 4 Tage beim Albulapass unterwegs. Die folgenden Tourenziele stehen auf dem Programm: Piz Zafretta 3'043m, Murtels Dafalla 2'558m, Piz Salteras 3'177m, Igl Compass 3'016m Wir steigen jeden Tag ca. 3.5-5 Stunden auf.

Anmeldeschluss 25.2.2024.

Gemeinsam die Fortsetzung der Reel Rock Serie erleben und spüren wie der Schweiß aus den Fingerspitzen drückt! Achtung: rasche Anmeldung notwendig, da die guten Plätze oft schnell ausgebucht sind. Wo: Volkshaus Basel, Rebgasse 12-14 Wann: 19:30 Uhr

Anmeldeschluss 15.1.2024.

Anmeldeschluss 25.3.2024.

Mont Soleil - Mont Crosin ME - Col de Mont Crosin - Les Breuleux Vorm. 2 Std auf 165m ab 170m, Nachm. 1 1/2 Std, auf 130m ab 280m oder Bus

Anmeldeschluss 8.4.2024.

So: Vom Jungfrauojoch via Konkordiaplatz zur Hollandiahütte SAC (3240 m), Aufstiegsdauer ca. 4.5-5h Mo: Hollandiahütte-Äbeni Flue (3962 m), Abfahrt nach Blatten im Lötschental, Aufstiegsdauer ca. 3-4h

Anmeldeschluss 31.3.2024.

Von Rickenbach/Schwyz mit Seilbahn zur Rotenflue (1571). Kurzer Abstieg zur Holzegg (1405). Der zu einem guten Teil in den Fels gehauene Mythenweg führt in 47 Spitzkehren auf den Gross Mythen (1899) mit legendärer Rundschau und Gipfelgasthaus. T3 / 2 h

Anmeldeschluss 10.4.2024.

Die Tourenleiter treffen sich für einen gemütlichen Abend an einer Feuerstelle in der Region. In formlosem Rahmen wollen wir Informationen austauschen, den Winter verabschieden und die Fels-Saison begrüßen.

Anmeldeschluss 10.4.2024.

Zwingen-Chaltbrunnental-Steffen (Mittagessen Rest. Chaltbrunnental)-Grellingen. 9,5 km, 2 3/4 Std., aufwärts 308 m/abwärts 330 m

Anmeldeschluss 22.4.2024.

"Hochgebirgsfeeling" in Baselland! Wir starten von der Ruine Waldenburg aus und klettern über diesen wunderschönen und spannenden Grat im Jura. Der Grat zeichnet sich durch abwechslungsreiche Geh- und Kletterpassagen aus.

Anmeldeschluss 7.4.2024.

Gasthof zum Kreuz
4225 Brislach
www.gasthofzumkreuz.ch
061 781 11 45



- Zierweiber
- Umgebungsgestaltung
- Rabattengestaltung
- Natursteinmauern
- Sichtschutz



NEUSCHWANDER AG
GARTEN UND BAU

Industriestrasse 25
4227 Büsserach

Telefon 061 781 21 04
info@neuschwander-ag.ch

www.neuschwander-ag.ch

The Evergreens

Für die Altersgruppe zwischen den *Aktiven* und den *Senioren* gibt es in unsere Sektion Leute, «sogenannt 55+», die gerne noch einigermaßen anstrengende Touren bis in die Alpen unternehmen möchten. Das sind «The Evergreens».

Für dieses Segment bieten wir, einige ältere, aber erfahrene Tourenleiterinnen und Tourenleiter, Touren (Skitouren, Hochtouren, Wanderungen, Schneeschuhtouren) an,

- die nicht an einem Wochenende stattfinden
- bei denen das Hüttenteam Zeit hat für seine Gäste von Sonntagabend bis Freitagmorgen
- wo man sich für den Auf- und Abstieg etwas mehr Zeit nimmt, etwas gemütlicher geht
- die, wenn immer möglich, mit ÖV stattfinden
- die 1, 2 oder 3 Tage dauern können
- bei denen auch jüngere Teilnehmer*innen willkommen sind

Diese Touren werden im normalen Tourenprogramm unserer Sektion aufgeführt und gelten als Sektionstouren. Weil die Hütten während der Woche weniger belegt sind, ist eine kurzfristige An-/Abmeldung meistens noch möglich.

Wir freuen uns auf neugierige Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Erwin Lack & Kolleginnen/Kollegen

15 Tourenangebote für The Evergreens im Jahr 2024

Sa. 27. Januar	Skitour Männli (2059 Meter)	Erwin Lack
Fr. 2. Februar	Skitour Ammertespitz (2612 Meter)	Christian Ryser
Do. 22. Februar	Skitour Glattengrat (2168 Meter)	Fritz Moser
Do. 18. April	Gross Mythen (1899 Meter) (T3)	Erwin Lack
Mo. 20. Mai	Rosberg, Wildspitz (1580 Meter)	Erwin Lack
Fr. 31. Mai	Fluebrig/Diethelm (2099 Meter)	Christian Ryser
Do. 6. Juni	Schimberig (1817 Meter)	Albert Braun
Mi. 19. Juni	Risetenstock (2290 Meter)	Dieter Lüthi
Sa. 29. Juni	Bunderspitz (2546 Meter)	Christian Ryser
Di./Mi. 30./31. Juli	Konkordiahütte SAC (2850 Meter)	Erwin Lack
Mo.-Mi. 5.-7. August	Porta d'Es-cha (3007 Meter) – Sertigpass	Erwin Lack
Do./Fr. 5./6. September	Uri Rotstock (2929 Meter)	Christian Ryser
Di.–Do. 10.-12. Sept.	Jöriseen, Schwarzhorn (3146 Meter)	Urs Stegmüller
Di./Mi. 24./25. Sept.	Munt Pers (3206 Meter)	Erwin Lack
Mi. 6. November	Felsenweg Bürgenstock	Erwin Lack

Jahresbericht 2023 des Präsidenten

Nachdem wir im 2022 unser 40-jähriges Jubiläum feiern durften, war das Jahr 2023 wiederum ein ganz Normales. Oder doch nicht? Unser Sektions-Präsident hat dieses Jahr sein 15-Jähriges Jubiläum als Solcher. Und dieser hat im Jahr 2023 einen Nachfolger gefunden. Und somit ist das Jahr 2023 schon auch ein Spezielles, zumindest für mich. Nämlich mein letztes als Präsident. Und wie mag es wohl für Erich sein, der schon seit 21 Jahren Finanzchef war? Aber gehen wir der Reihe nach.

Mit der **41. Generalversammlung** startete das Sektionsjahr 2023 am 27. Januar. Es waren 102 Personen anwesend, womit die GV wiederum gut besucht war. Und erneut war sie in einen musikalischen Rahmen mit den «Silberdischtle» gebettet. Herzlichen Dank an Erwin Lack, der zusammen mit seinen Kolleginnen und Kollegen unsere GV bereits zum 13. Mal verschönert hat. Ohne Corona-Jahr 2021 wären es sogar 14 Auftritte gewesen.

Im gewohnten Zweijahrestakt konnten wir die Gesamterneuerungswahlen durchführen. Julia Sprunger übernahm die JO von Céline Steiner, und Lisa Häner folgte auf Britta Jermann für die Mitgliederverwaltung. Doch für den zurücktretenden Ernst Mani, Clubnachrichten, hatten wir zu diesem Zeitpunkt keinen Ersatz. Zudem meldeten Erich Müller und ich unseren definitiven Rücktritt per GV 2024. Trotz intensiver Bemühungen und vielen getätigten Anfragen hatten wir bis dahin keine Ersatzlösungen. Doch mein Jammern an der GV über mangelnde Nachfolger*innen hatte dieses Jahr Früchte getragen. Direkt im Anschluss wurden erste Gespräche geführt, und im April übernahm Claudia Tenzer bereits offiziell die Clubnachrichten für unsere Sektion. Als Marketing-Managerin genau die richtige Besetzung. Zudem konnten wir mit Olivier Knobel

einen Top-Mann mit SAC Leiter- und geschäftlicher Führungserfahrung für das Präsidium finden, und mit Nicole Schnell die künftige Finanzchefin, ebenfalls mit viel Erfahrung in diesen Aufgaben. Alle drei gilt es zu wählen an der kommenden GV.

Die Sektionsversammlungen im Frühling und im Herbst waren leider erneut nicht gut besucht. Im Frühling waren lediglich 14 Personen anwesend, die Hälfte davon unsere SV-treuen Senioren und Seniorinnen, und die andere Hälfte vom Vorstand. Neben aktuellsten News zum Umbau Naugebiet und Informationen aus dem Vorstand, genossen wir einen sehr interessanten Vortrag vom Postverteilzentrum Laufen. Aufgrund der vielen Fragen verspätete sich das Nachtessen, und die beiden Referenten Helmut Schnell und Marco Lüthi redeten sich den Mund trocken. Essen und Getränke wurden von der Sektion spendiert.

An der Herbstversammlung hat Erich Müller mich aufgrund meiner Ferienabwesenheit vertreten. Und somit wohl seinen letzten offiziellen Akt als Vizepräsident geleistet. Mit 22 Anwesenden Mitgliedern etwas besser besucht. Es wurde über die Neuregelung der JO-Beiträge, die Überarbeitung des Touren- und Entschädigungsreglement und über das leider vergriffene Buch «Die Hohe Winde» informiert, bevor zum gesellschaftlichen Teil übergegangen wurde. Im Stachel in Blauen zeigte uns der Inhaber Andreas Meury als leidenschaftlicher Jäger und Wild-Metzger mit viel Herzblut und Begeisterung wie eine Wurst produziert wird.

Die Abgeordnetenversammlung vom 17. Juni beschäftigte sich mit der üblichen Jahres-



rechnung. Die Mehrjahresplanung war aufgrund einer umfangreichen Aufarbeitung der Vergangenheit noch nicht bereit, und dem Antrag sie auf die Präsidentenkonferenz zurückzustellen wurde stattgegeben. Die geplante Statutenrevision gab schon im Vorfeld grosse Diskussionen, weshalb man nur eine «kleine Reform» beantragte. Diese wurde fast einstimmig angenommen.

Mit der **Präsidentenkonferenz PK** vom 25. November ging eine **kurzfristig einberufene ausserordentliche Abgeordnetenversammlung AV** einher. Verursacht war die AV aufgrund der massiven Budgetüberschreitung der Kletter-WM in Bern um rund 50%. Es wurde entschieden den dafür gegründeten Verein «Kletter WM 2023» zu unterstützen, damit die Gläubiger zu ihrem Geld kommen, und der SAC keinen Reputationsschaden erleidet. Zudem wurde entschieden, eine ausserordentliche Untersuchungskommission zu bilden um dieses Thema aufzuarbeiten. In der PK wurden dazu die Grundlagen diskutiert, und entschieden ein abschliessendes Budget 2024 und eine überarbeitete Mehrjahresplanung im 1. Quartal 2024 den Präsidenten und Delegierten vorzulegen. Zudem wurde das strukturelle Kostenproblem der SAC Geschäftsstelle behandelt, das ebenfalls mit einem Sanierungsplan im 1. Quartal 2024 vorgelegt werden soll.

Das Familientreffen fand wie immer nahe am Gründungsdatum unserer Sektion statt. Dieses Jahr sogar genau am 22. Oktober. Und genau so nahe am Gründungsstein. Es waren erfreulich viele Mitglieder anwesend, und wir durften den Apéro oben auf «dr Winge» bei bestem Herbstwetter geniessen. Die JO verbrachte die Nacht zuvor in der Hütte, bei Spass und Spiel. Und zwei junge JO-Ierinnen bereiteten eine schöne Rede vor, welche dann als Abschluss meiner kurzen Rede mit den Worten «Liebe Freunde von Fels und Eis» begann und immer wieder dieses Thema aufnahmen. Herzlichen Dank an Julia für die

Organisation und die beiden Mädels Lotta und Marie für die supertolle Rede! Danach wurde wie üblich am Feuer bei der Hütte gegrillt, Hunger gestillt und Durst gelöscht. Und ich genoss es später, zusammen mit unserem künftigen Präsi und seiner Freundin, unserer Clubnachrichtenverantwortlichen, zurück zum Passwang zu «rennen».

Zum 5-Vorständetreffen trafen wir uns am 16. November mit den Nachbarsektionen Angenstein, Basel, Baselland und Prättigau Basler Kameraden. Letztere organisierten das diesjährige Treffen. Es waren rund 15 Personen anwesend. Dabei wurden vielfältige Themen wie die Hütten-Übernachtungspreise und deren Rentabilität, Spontantouren in der Hohen Winde, Bedarf nach gemeinsamen JO-Lagern, und diverse andere diskutiert, bevor wir zum gemeinsamen Nachtessen schritten. Wie immer ein sehr interessanter Austausch mit Gleichgesinnten. Die Organisation 2024 wird durch unsere Sektion erfolgen.

Nun freue ich mich schon langsam auf **meine «SAC-Pension»** als abdankender Präsident. Klar, es gilt noch die kommende Generalversammlung vorzubereiten und durchzuführen. Darin werde ich sicher auch kurz auf die letzten 15 Jahre zurückblicken. Ich würde mich freuen viele von euch dort anzutreffen. Sie findet am 26. Januar 2024 statt. Ich danke allen Vorstandsmitgliedern für ihre hervorragende und selbständige Arbeit für unsere Sektion. Auch allen anderen für ihren stetigen Einsatz, den Kommissionsmitgliedern, der JO und ihren Leiter*innen, den Senior*innen, den Tourenleiter*innen und den Routenschrauber*innen und Helfer*innen in der Kletterhalle. Jedes Jahr leistet ihr einen wichtigen Beitrag an unser Clubleben. Und allen Anderen danke ich für ihren Zuspruch, die anerkennenden Worte und das Vertrauen.

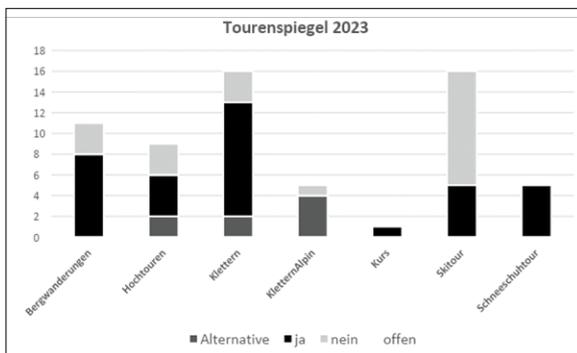
Kurt Häner

Jahresbericht 2023 des Tourenchefs

Das Tourenjahr 2023 bestand aus einem bunten Strauss an attraktiven Tourenaktivitäten. Wie den jeweiligen Quartalsberichten zu entnehmen war, gelangen viele der geplanten Touren und Gipfelfotos mit strahlenden Gesichtern füllten die WhatsApp-Chats. Natürlich fand das Wetter auch wieder draussen statt, sodass es nie langweilig wurde. Nach einem schneearmen Winter folgte ein sehr warmer und auch langer Sommer. Dazwischen gab es allerlei Auswüchse in Form von Kalt- oder Nassperioden oder beides zusammen. Dadurch mussten einige Tourenleiter kreativ werden, ihre Touren neu planen und Alternativen anbieten.

Rückblick 2023

Anhand des Tourenspiegels ist auf einen Blick erkennbar, welche Tourenart gut gelaufen ist und welche eher Mühe hatte. Unabhängig davon freut es mich sehr, dass auch dieses Jahr wieder ohne Unfall zu Ende gegangen ist, Leiter und Teilnehmer waren seriös und vorsichtig unterwegs. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei allen Tourenleitern für ihre grossartige Arbeit! Allen voran sind die Schneeschuhtouren, welche mit einer 100% Durchführungquote aufwarten. Dieter unser Schneeschuh-Guru geht «bei jedem Wetter».



Überdurchschnittlich glänzen auch die Kletteranlässe und alpinen Klettertouren, welche mit je ca. 80% ebenfalls eine hohe Quote haben. Offensichtlich profitierten diese Kategorien vom guten Wetter. Wobei, wenn ich an die Rückmeldung von Ivans Tessin-Kletter-Abenteuer denke, war es ein Eiertanz um den Regen herum. Einige Klettertouren oder Kletterweekends waren zwar nicht gerade stark belegt, aber das ist nicht weiter tragisch, da die Leiter somit besser auf die Wünsche der Teilnehmer eingehen konnten. Das war sicher bei Michis Bergsee-Tag so, aber auch bei zwei meiner Touren konnte ich den Teilnehmern eine kleine Auswahl an Mehrseillängen-Touren anbieten und sie konnten somit ihre «Wunschtour» machen. Sehr gut besucht sind dafür die Donnerstagskletterabende unter der Leitung von Ivan. Diese ca. 20 Anlässe kommen noch on Top und ebenfalls die ca. 40 Mittwochkletterabende der JO.

Bei den Hochtouren lag die Durchführungsquote bei 67%, was ein guter Wert ist. In dieser Kategorie haben Jean-Sebastian, Sämi und unser neuer Präsident Olivier abgeliefert. Zwei Mal mussten Alternativen zum ursprünglichen angedachten Ziel gesucht werden (Adula und der Piz Buin). Wenn es die Teilnehmerzahl erforderte, war immer jeweils ein zweiter Leiter mit von der Partie.

Die Bergwanderungen sind vor allem bei den «Evergreens» sehr beliebt. Die Evergreen-Tourenleiter (Erwin, Christian, Urs,



Albert, Fritz und Bernadette) konnten 8 der geplanten 11 Bergwanderungen durchführen. Das Evergreens-Angebot findet dank spannenden Touren immer wieder neue Anhänger. Oft sind das Touren, die man alleine nicht angehen würde, aber bei entsprechender Führung traut man sich die Tour zu.

Die Skitouren fallen bezüglich Durchführungsquote nach hinten ab. Es konnten nur 5 von insgesamt 17 geplanten Skitouren durchgeführt werden. Die Schneearmut bei den von uns geplanten Touren vereitelte die Durchführung der meisten Skitouren und es ist dann für den Tourenleiter nicht immer einfach eine SAC-taugliche Alternativtour aus dem Hosensack zu zaubern. Selbst auf den durchgeführten Touren war die Schneedecke nicht optimal. Bei schlechten Schnee-Verhältnissen kommt das Konzept der fest geplanten Touren an ihre Grenzen, gerade im Winter müsste man flexibler mit den Gebieten spielen können. Dies würde allerdings eine sehr hohe, durchgängige Präsenz in den Zielgebieten erfordern, was fast nur Bergführer schaffen. Der Vollständigkeit halber sei erwähnt, dass eine Skitour noch bevorsteht – Philipp geht am 16. Dezember aufs Winterhorn, wenn sich der bereits gefallene Schnee halten kann, sieht es für eine Durchführung gut aus – es hätte sogar noch Plätze frei.

Noch ein Wort zu den J&S Touren: Diese sind im Tourenspeigel enthalten. Die JO'ler waren vor allem bei den Kletteraktivitäten dabei und in diesem Jahr aufgrund der noch jungen Truppe weder bei den Skitouren noch bei den Hochtouren mit von der Partie. Es gibt aber viel Potential bei den JO-Teilnehmern und das neue Programm fürs nächste Jahr hat nun einen gemischten Fokus, Klettern und auch Hochtouren. Schätze, dass es dann ab 2025 auch wieder gemischte Gruppen geben wird.

Ausbildungen

Während im Jahr 2022 nur einige wenige Ausbildungen absolviert wurden, stand das

Jahr 2023 voll im Zeichen der Leiterkurse. Etliche der 28 Leiter haben einen Fortbildungskurs absolviert, einerseits weil ansonsten die Anerkennung abhanden kommt, aber auch andererseits als Vorbereitung für die nächst höhere Leiterkategorie. Die Motivation der Leiter sich «ajour» zu halten ist sehr erfreulich. Herzlichen Dank dafür!

Fortbildungskurse

Sommer

2 × Bouldern

1 × DryTooling

4 × Bergsteigen

2 × GPS Orientierung

2 × Rettungskurs

Fortbildungskurse

Winter

2 × Skitouren

1 × Lawinenkurs

Sonstiges

1 × Alpine Umwelt

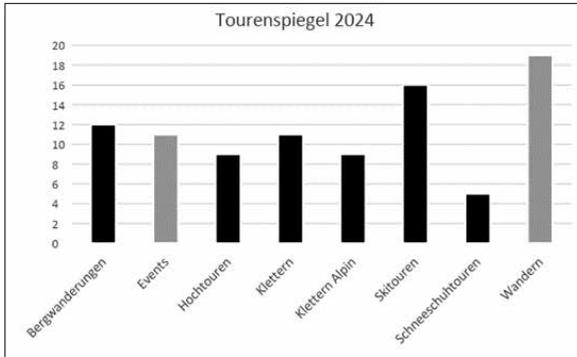
Anpassungen Tourenreglement

Nebst den Tourenaktivitäten wurden auch einige «Büroarbeiten» angegangen. Der Vorstand wünschte das Tourenreglement hinsichtlich Anpassungsbedarf zu prüfen. Dazu wurde eine kleine Arbeitsgruppe gebildet (Philipp, Kurt, und ich) und Sitzungen wurden einberufen. Es wurden einige Passagen angepasst respektive präzisiert und zwei neue Passagen hinzugefügt. Die Anpassungen wurden dem Vorstand zur Genehmigung vorgelegt und von diesem akzeptiert. Das neue Tourenreglement ist in diesem Bulletin abgebildet.

Die Anpassungen betreffen:

1. Ergänzt Art. 10: Versicherungsschutz intakt, auch bei weniger als 3 Teilnehmer
2. Ergänzt Art. 9: Ersatztour, Info an Tourenchef
3. Neu Art. 8: Erfassung von Zusatztouren wurde ermöglicht
4. Neu Art. 16: Haftungsausschluss eingefügt, Teilnahme an Touren erfolgt auf eigenes Risiko

Ebenfalls befindet sich das Reglement zur Leiterentschädigung in Überarbeitung, das braucht jedoch noch etwas Zeit, um alle Aspekte berücksichtigen zu können.



Vorschau 2024

Das Tourenprogramm 2024 bietet wieder einen ausgewogenen und vielfältigen Mix an spannenden Aktivitäten in den Bergen und Tälern. Erfreulicherweise hat es auch wieder einige Evergreen-Touren im Programm und auch die Jungen kommen wieder auf ihre Kosten.

Insgesamt wurden 92 Anlässe/Touren erfasst, ohne die Wanderungen und Events sind es 62 Touren. Zusätzlich werden wieder ca. 40 J&S Klettertrainings sowie ca. 20 Klet-

tertrainings für Aktive angeboten. Es hat einige Leckerbissen dabei, sowohl im Winter wie auch im Sommer. Sollte etwas zu kurz gekommen sein, bin ich für kreative Ideen offen. Infolge der neuen Regelungen im Tourenreglement ist es nun möglich auch unterjährig zusätzliche Touren zu erfassen, so wie es auch andere Sektionen bereits machen.

Die Tourenkommission hat die Touren hinsichtlich Sicherheit und Machbarkeit geprüft und der

Vorstand hat das Programm abgenommen. Ich freue mich wieder sehr auf das neue Tourenjahr und wünsche uns allen schon jetzt viele tolle Erlebnisse draussen und vor allem, dass wir gesund und unfallfrei durchs Jahr kommen! Solltet Ihr Fragen zu einzelnen Touren haben, meldet Euch bitte ungeniert bei mir oder den Leitern.

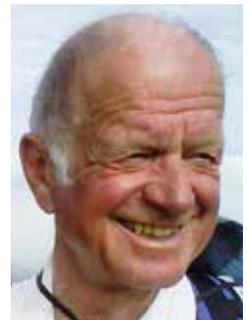
*Herzlichst Euer Tourenchef
Daniel Heller*

Jahresbericht 2023 der Senioren

Da wir auf unseren Wanderungen meistens jemanden gefunden haben, um einen Bericht in die Clubnachrichten zu schreiben, kann ich mich wohl auf einen kurzen Jahresbericht mit Statistik und einem Blick in die Zukunft beschränken.

Zur Statistik: Wir haben uns zu 14 Donnerstags-Wanderungen getroffen mit total 267 Teilnehmern, sowie zur traditionellen Wanderwoche in Pontresina mit 13 Teilnehmern. Leider mussten 2 Wanderungen abgesagt werden: 1 kurzfristig wegen zu heissem Wetter, denn bei über 35 °C ist eine längere Wan-

derung mit Senioren nicht mehr zu verantworten. Die 2. Absage war wegen Bauarbeiten und damit Sperrung in der Ermitage Arlesheim. Sonst konnten alle Wanderungen ohne besondere Vorkommnisse durchgeführt werden. Offen für dieses Jahr bleibt noch die traditionelle Silvester-Wanderung. Hiermit möchte ich mich herzlich bei den 6 Wanderleitern für ihren Einsatz im 2023



bedanken: (Regina/Monika/Ruth/Sepp/Thomy/Hansruedi)

Für nächstes Jahr konnten wir 17 Wanderungen planen, auch in Pontresina habe ich bereits Betten und schönes Herbstwetter reserviert. Dazu ist zu bemerken: wir haben beschlossen, einfach Ferien im Engadin zu machen, jeder Teilnehmer entscheidet selbst, was er unternehmen will: Wandern/Baden/Chillen/Sauna etc. Wandergruppen werden spontan zusammengestellt. Wir hoffen somit

einige weitere Teilnehmer (es waren mal 25 !!) begeistern zu können.

Generell ist zu bemerken, dass die Teilnehmerzahl stetig abnehmend ist, sei es an Wanderleitern (und somit Anzahl Wanderungen), sowie Anzahl Wanderer. Es scheint, dass sogar wir älter werden!!

Somit hoffe ich auf einige neue Teilnehmer, die 2024 auf unseren Wanderungen die Kameradschaft pflegen wollen.

Mit Wandergruss, Dieter

Jahresbericht 2023 JO-SAC Hohe Winde

Liebe JOLer, liebe Eltern und liebe Freunde von «Fels und Eis» 😊

Mein erstes Jahr als JO-Chefin geht nun langsam dem Ende zu. Ich blicke auf ein sehr lernreiches Jahr mit grossartigen Momenten mit den JOLern, ihren Familien, den JO-Leiter und dem gesamten SAC Hohe Winde zurück.

Ich selbst habe keine JO-Karriere und weiss häufig noch nicht, wie der «Hase» läuft. Kleinste Aufgaben waren für mich Herausforderungen im letzten Jahr. Mit der Hilfe der JO-Leiter und dem Vorstand konnte ich diese jedoch alle ohne Schweissperlen auf der Stirn meistern. Ein spezielles «Danke schön» möchte ich an Vanessa Kübler aussprechen. Sie hat mich das ganze Jahr über bei meinen tausenden Fragen unterstützt. «Bleib mir bitte noch lange erhalten 😊»

Der Höhepunkt für mich waren, und sind nach wie vor, unsere motivierten JOLer und JO-Leiter. Die Freude in den Trainings und der Ehrgeiz in den Kletterrouten sind einfach ansteckend. Es herrscht eine familiäre Grup-

pendynamik, wo sich alle gut ergänzen und unterstützen. Besonders gefreut hat mich ebenfalls das Tatkräftige Mitwirken der JO beim diesjährigen Kletterhallenumbau. Neben dem Abschrauben, Putzen und Sortieren, wurden auch einige neue Projekte von ihnen in die Wände geschraubt. Übung macht den Meister – ich freue mich über das, was von euch in den kommenden Jahren noch so alles kommt.

Die JO zählt aktuell 18 JOLer, im Alter zwischen 10 bis 21 Jahren. Zwei davon, Lorena und Laura, zähle ich jedoch eher zum Leiterteam. Sie leisten grossartigen Leitereinsatz und können den jüngeren JOLer ihr Wissen und Können praktisch weitergeben. Zusammen mit ihnen und weiteren neun aktiven J+S Leitern gestalten wir die rund 35 Mittwochklettertrainings. Im Herbst-Winter in der Kletterhalle Laufen und im Frühling-Sommer draussen in den ortsnahen Klettergärten.



Der grösste Teil der aktuellen JO ist erst in den letzten 1,5 Jahren dazu gestossen. Zu unserem Glück – eine wahnsinnig motivierte und wissensbegierige Gruppe, welche auch bei den Leitern wieder Freude hervorgerufen hat. Der Schwerpunkt in den Trainings liegt zurzeit bei Grundlagen wie korrektes Sicher, Sturztraining und Topo lesen. Das Ziel ist dadurch eine solide Fähigkeit zu erlangen, um in den kommenden Jahren auch mehr aktive Bergtouren mit ihnen zu unternehmen. Dafür wird sicherlich auch das Bergsteiglager im 2024 im Kanton Uri dienen.

Das High-Light für die JOler im 2023 war sicherlich das Herbstkletterlager in Finale Ligurien. Mit 15 Personen haben wir eine unglaubliche Woche in einer Villa nach italienischem Standard, bestem Felsen, steilen Routen und reichlich Gelati verbracht. Es wurde die ganze Woche über hart und voll

motiviert geklettert, was sich am Ende der Woche und auch in den anschliessenden Mittwochsklettertraining mit einem höheren Kletterniveau ausbezahlt hat.

Die Villa-Küchenausstattung und die allgemeine Sauberkeit waren gewöhnungsbedürftig, jedoch wurden wir von unserer Chefköchin Vanessa gem. Standard GaultMilau verwöhnt.

Abschliessend kann ich nur sagen, es ist mir eine Ehre mit dieser JO und diesem Leiterteam meinen Posten ausführen zu dürfen. Es bereitet mir grosse Freude.

Nun freut sich das gesamte Leiterteam auf weitere großartige Trainings und Bergabenteuer mit unserer JO.

Julia «stabilä Biber» Sprunger

Jahresbericht 2023 der Betriebskommission Kletterhalle

**Audaces fortuna iuvat.
Den Tüchtigen hilft das Glück.**

Lateinische Redewendung

Der Jahresrückblick 2023 über Erwähnenswertes der Kletterhalle Laufen!

Ende Dezember 2022 fand die periodische Inspektion der kompletten Elektroanlage in der Kletterhalle durch die Firma Electrosuisse aus 8320 Fehralt Dorf statt. Es wurde dokumentiert, dass der allgemeine Zustand der Anlage gut ist. Nur kleinere Anpassungsarbeiten müssen durch einen Elektrofachbetrieb behoben werden. Die Behebungsarbeiten wurden bis Ende Januar 2024 durch die Firma Harder und Partner AG ausgeführt.

Nach zweijähriger Pause konnte am Montag, den 9. Januar 2023 unser geselliger Neujahres- Apéro mit Raclette und diversen Getränken wieder durchgeführt werden.

Zwei Betriebskommissionssitzungen wurden am 16.1. und 23.5. im Gasthof Kreuz in Brislach abgehalten. Die dritte und letzte Sitzung in diesem Jahr findet am 12.12. bei Erich und Doris in Zwingen mit anschliessendem Raclettessen statt. Seit der zweiten Sitzung ist auch die zukünftige Kassierin, Nicole Schnell-Schmidlin, dabei, die ab der GV 2024 das Amt ausüben wird.

Am 7. Februar und 10. Mai fanden auch wieder zwei Sitzungen zum Thema «weiteres Vorgehen zur Nau-Brücke» im Namen der

Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft und der Stadt Laufen statt.

Fazit aus den bisherigen Treffen:

- Die bestehende Kletterhalle hinter der Eissport- und Freizeithalle würde bei der Variante «neue Umfahrung Baselstrasse/ Birsparck» abgerissen.
- Als neuen möglichen favorisierten Standort der Projektleitung ist die Kletterhalle im rechteckigen Grundriss mit einem UG, einem EG, einem 1. OG, einem 2 OG und ohne Lift zwischen der EGK-Krankenkasse und Eissport- und Freizeithalle geplant.
- Es sind aber auch noch zwei andere Standortvarianten gleich hinter den Gleisen zur Badi oder zum Fussballclubgelände angedacht.
- Die geschätzten Kosten für die Kletterhalle von ca. 1,5 bis 2 Millionen würde der Kanton Basel-Landschaft übernehmen.
- Alle drei eventuellen Standorte sind im Umkreis von hundert Metern der bestehenden Kletterhalle und entsprechen somit unseren Wünschen: Zu Fuss vom Bahnhof in ca. 10 Minuten erreichbar, Parkplätze für Besucher mit dem Auto und dominante Präsenz der Halle, damit wir unseren Werbepartnern ein ebenbürtige oder attraktivere Werbeflächen bieten können.

Am Donnerstagabend, den 23.11.2023 werde ich am öffentlichen Info-Anlass über den Stand des eventuellen Vorprojekts «Hochwasserschutz Laufen» im Bereich Kletterhalle vom Kanton Basel-Landschaft interessiert teilnehmen.

Innen und aussen an der Kletterhalle wurde auch wieder das eine oder andere erneuert oder repariert, wie z.B. die Aussenhaut mit Wasserdruck komplett gereinigt. Beim Haupteingang leuchtet wieder hell und grell eine

neue Aussenlampe. Am Urimat musste auch mal die Batterie ersetzt werden. Die Aussenwerbung der Arwa Laufen wurde aktualisiert. Diverse Störungen im Eintrittssystem wurden durch ein System Upgrade unseres Partners Ntree behoben. Wir waren mit den diesjährigen Ausgaben im Bereich des Geplanten.

Leider haben wir in der Kletterhalle im Kellerbereich seit einigen Wochen mit drückender Bodenfeuchtigkeit und im Kletterbereich bei der Fensterfront mit tropfendem Regenwasser zu tun. Um die baldige Behebung kümmert sich unser Mann Christoph als Unterhaltschef.

Die Kletterhallenumgebung wurde auch dieses Jahr aus Kostengründen durch die Betriebskommission unterhalten. Alternative Zukunftslösungen sind in Ausarbeitung mit mehr oder weniger Kostenfolgen für das Budget.

Wir haben auch freie Werbeflächen in der Kletterhalle zu günstigen Konditionen zu vermieten. Gerne gebe ich bei Interesse Auskunft und freue mich auf die Kontaktaufnahme.

Am Samstag, den 9.9.2023 fand das 30-jährige Jubiläum der Eissport- und Freizeithalle Laufen statt. Die Kletterhalle machte auch mit und die Halle war von 9.30 bis 19 Uhr für alle Besucher offen. Vor allem am Nachmittag war die Halle von interessierten Personen gut frequentiert. Ohne die Unterstützung von Jungen topmotivierten Jolerinnen inkl. der Jolerleiterin hätten Erich und ich den Anlass nur schwerlich erfolgreich durchführen können. Über diesen Anlass habe ich auch einen gekürzten Artikel im Wochenblatt veröffentlicht und der ganze Artikel ist in den Klubnachrichten nachzulesen.

Die Einnahmen durch Eintritte sind auch dieses Jahr aufgrund des schönen Wetters mit sehr hohen Temperaturen nicht so ausgefallen, wie von uns budgetiert. Ebenso hatten wir auch weniger Kurse in der Kletterhalle,

weil Kursleiter fehlten. Wir werden im aktuellen Budget 2024 die Einnahmen durch Eintritte anpassen und uns um mehr Kursleiter bemühen. Beides generiert Mehreinnahmen, die sehr willkommen sind.

Eintrittsstatistik der Bewegungen vom Eingangsdrehkreuz der letzten vier Jahre:

2020: 985	2022: 526
2021: 529	2023: 2004

Zeitraum von Januar bis November 2023:

Januar	400	Juli	41
Februar	271	August	118
März	270	September	73
April	244	Oktober	166
Mai	141	November	251
Juni	29	Total 2023	2004

Besucher durch Kurse werden nicht berücksichtigt, weil diese durch die Servicetüre als ganze Gruppe eingelassen werden.

Im Oktober hat Michi wieder den diesjährigen, gut einwöchigen Routenumbau geplant und geleitet. Es zeigt sich, dass sich Routine auszahlt. Ob in der Führung/Planung oder bei der Arbeit, alle waren top motiviert bei Ihrem Job oder Auftrag. Davon machte ich mir selbst einen Eindruck vor Ort. Kein Unfall musste gemeldet werden: «Safety First» ist auch bei uns das Motto! Spezieller Dank geht an alle Helfer und Helferinnen und die beteiligten Unternehmen. Schön, treue Personen und loyale Partner im Team zu haben. Am Sonntag, den letzten Routenumbau, war die gesamte Kletterhallen Betriebskommission mit Putz- und Aufräumarbeiten im Einsatz. So konnte pünktlich am Montagmorgen die Halle mit neuen Routen geöffnet werden.

Auch wenn wir die Schulden der Kletterhalle kontinuierlich abbauen, müssen wir Reserven haben, um eventuelle, nicht vorhergesehene Überraschungen zu finanzieren. Z. B. Arbeiten an der fast 15 Meter hohen Fenster-

front oder Abdichtarbeiten im Kellergeschoss. Die Erneuerung der bestehenden Deckenbeleuchtung aus Neonröhren könnte das nächste Projekt sein, wir warten aber noch die Angebote ab. Ich will nicht schwarzmalen, doch ist die Halle im April 2024 bereits 16 Jahre alt und das ein oder andere muss verbessert oder eben auch erneuert werden.

Speziellen Dank richte ich an meine Kommissionsmitglieder Erich, Michi, Christoph, Vanessa und Larissa, aber auch an Bruno mit Alice und unserer Putzfee Isabella.

Ganz besonders möchte ich mich an dieser Stelle bei Kurt und Erich bedanken, die beide auf die GV 2024 von ihren Ämtern zurücktreten werden: Danke vielmals Erich und danke vielmals Kurt für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit in den über zehn Jahren, in denen ich mit Euch im Vorstand war!

Danke, dass Du Dir die Zeit genommen hast, den Bericht zu lesen!

*Präsident der
Kletterhallen-Betriebskommission Laufen
Daniel mit Elisabeth und Hector Weber-Reber*



Bild: Meran, Herbst 2023

Gesucht: Ressortleiter* in Anlässe

Wir suchen im Vorstand eine Person, die Spass an der Organisation und Durchführung von Anlässen hat. Der bisherige Verantwortliche, Daniel Weber, hat das Amt seit dem Jahr 2011 inne. Er will sich künftig auf das Präsidium der Betriebskommission Kletterhalle fokussieren, das er parallel dazu seit 2017 innehat.

Die wichtigsten Anlässe, die es zu organisieren gilt, sind folgende:

- 1. Den Neujahrsapéro** anfangs Januar an einem Mittwochabend von 19 bis ca. 21 Uhr. Eingeladen sind unsere Mitglieder, Sponsoren und Gönner. Diesen Anlass führen wir in unserer Kletterhalle in Laufen durch.
- 2. Die Generalversammlung** im Januar an einem Freitagabend von 18 bis ca. 23 Uhr mit ca. 120 teilnehmenden Mitgliedern. Diese führen wir seit vielen Jahren im Zentrum Rosengarten in Laufen durch.
- 3. Die Frühjahressektionsversammlung** bisher an einem Freitagabend ab 19 bis ca. 21 Uhr. Hier gilt es jeweils auch spannende Referate zu organisieren und vielleicht auch tolle Standorte zu entdecken. Und natürlich für Verpflegung der Teilnehmer*innen zu sorgen.
- 4. Die Herbstsektionsversammlung zusammen mit dem Tourenausklang** im Herbst an einem Sonntag von 11 bis ca. 15 Uhr inklusive Essen und Getränken. Hier haben wir immer Standorte in der Umgebung gesucht, zu denen man wandern kann.

- 5. Diverse unregelmässige Anlässe**, die es immer mal wieder zu organisieren gilt. Wie beispielsweise Jubiläen des Vereins oder der Kletterhalle (dann allenfalls mit einem OK ausgestattet), Beitrag an lokalen oder regionalen Festen (wir hatten z.B. schon das Jodlerfest, ebenfalls mit OK) oder Anlässe mit Nachbarsektionen (wie z. B. das 5-Vorstandstreffen im November 2024).

An den Sektionsversammlungen und beim Tourenausklang haben wir üblicherweise zwischen 15 bis 30 Personen, die teilnehmen. Wir würden uns über Ideen freuen, die höhere Teilnehmerzahlen mit sich bringen könnten, und nehmen deine Vorschläge gerne auf. Zudem sind wir offen für Veränderungen, neue Ideen und Konzepte.

Als Ressortleiter*in für Anlässe bist du Mitglied des Vorstandes SAC Hohe Winde und lenkst damit den Verein und seine Zukunft. Falls du mehr Details wissen willst, steht Daniel Weber gerne zur Verfügung. Daniel demissioniert offiziell zur GV 2025. Gerne begrüssen wir unser neues Vorstandsmitglied aber schon unterjährig im Jahr 2024.

Wir freuen uns auf dich!

*Kameradschaftliche Grüsse
Euer Vorstand der SAC Sektion Hohe Winde*

Henz

METZGEREI

Riehen + Laufen

FELIX

Wir fahren, was Sie täglich brauchen!



- | Stückguttransporte
- | Teil- und Komplettladungen
- | Gefahrguttransporte nach ADR/SDR
- | Kühl- und Thermotransporte
- | Pharmatransporte nach GDP
- | Krantransporte
- | Lagerlogistik und Lagerverwaltung
- | Waschanlage für Last- und Lieferwagen

FELIX TRANSPORT AG

Transport, Logistik, Waschanlage
Talstrasse 47 | CH-4144 Arlesheim
T +41(0)61 766 10 10
info@felixtransport.ch
felixtransport.ch

Touren- und Kursreglement

Der SAC-Sektion Hohe Winde (Fassung 2023)

Über das neue Touren- und Kursreglement in der hier vorliegenden Fassung wird in der Generalversammlung am 26. Januar 2024 abgestimmt.

Vorbemerkungen:

In diesem Reglement gilt die männliche Form immer für beide Geschlechter.

Das Reglement gilt für alle Touren, auch für Wanderungen.

Tourenkommission

Art. 1 Das Touren- und Kurswesen wird von der Tourenkommission betreut.

Art. 2 Die Tourenkommission wird durch den Tourenchef geleitet, der dem Sektionsvorstand angehört. Sie wird durch die Generalversammlung gewählt.

Art. 3 Bei der Vorbereitung des Jahresprogramms entscheidet die Tourenkommission in erster Instanz, welche Touren von welchen Leitern durchgeführt werden. Sie ist ermächtigt, bei Touren zusätzliche Bedingungen zu verlangen (z. B. Bergführer, zweiter Tourenleiter, max. Anzahl der Teilnehmer, etc.).

Art. 4 Die Tourenkommission fördert die Aus- und Weiterbildung der Tourenleiter gemäss «Reglement Aus- und Fortbildungspflicht für SAC Tourenleiterinnen und Tourenleiter».

Jahresprogramm

Art. 5 Die Tourenkommission bereitet das Jahresprogramm vor. Dabei sollen nach Möglichkeit die Vorschläge von Tourenleitern und Sektions-Mitgliedern berücksichtigt werden.

Art. 6 Das Jahresprogramm der Tourenkommission ist dem Vorstand zur Begutachtung vorzulegen und von der Generalversammlung genehmigen zu lassen.

Art. 7 Das Jahresprogramm wird in den Sektionsmedien veröffentlicht. Das ausführliche und aktualisierte Programm wird quartalsweise in den Clubnachrichten publiziert.

Art. 8 *Unterjährige Ergänzungen von zusätzlichen Touren werden erstinstanzlich vom Tourenchef beurteilt. Dieser entscheidet, ob sie der Tourenkommission zur Genehmigung vorgelegt wird. Die Genehmigung der Tour erfolgt im Zirkular, mindestens 3 Kommissionsmitglieder müssen die Tour inklusive Tourenleiter genehmigen, damit sie in das Programm aufgenommen wird. Bei den Senioren-Wanderungen kann der Seniorchef ohne Einbezug der Tourenkommission über Anpassungen und Ergänzungen direkt entscheiden.*

Leitung von Touren, Kursen und Anlässen

Art. 9 Der Tourenleiter bereitet die Tour / den Kurs / den Anlass vor und entscheidet über Durchführung, Verschiebung oder Abbruch. Der Tourenleiter kann auch eine Ersatz- oder Ausweichtour anbieten, die nicht

anspruchsvoller ist, als die vorgesehene Tour und den Fähigkeiten der Teilnehmer entspricht. *Der Tourenchef/Seniorechef ist wenn möglich über die Ersatztour zu informieren.*

Art. 10 *Falls weniger als 3 (inklusive Leiter) Anmeldungen für eine Sektionstour bestehen, kann der Tourenleiter die Tour absagen. Wird die Tour trotz geringer Teilnehmerzahl durchgeführt, gilt sie weiterhin als Sektionstour (Versicherungsschutz intakt).*

Art. 11 Bei Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl erfolgt die Berücksichtigung der Anmeldungen nach ihrer Reihenfolge (Vorbehalt: Art. 13).

Art. 12 Der Tourenleiter orientiert die Teilnehmer vorgängig in geeigneter Weise über die Durchführung der Veranstaltung. Nach Abschluss der Tour meldet er dem Tourenchef / Seniorencef den Verlauf der Tour (z.B. Formular, Mail od. WhatsApp).

Art. 13 Bei Vorkommnissen besonderer Art, wie Unfall, hat der Leiter alle notwendigen Vorkehrungen zu treffen und den Sektionspräsidenten, den Tourenchef und so bald als möglich

auch die Geschäftsstelle des Zentralvorstandes zu benachrichtigen. Eine Verletzung der Meldepflicht kann erhebliche finanzielle Folgen haben.

Art. 14 Als Grundlage für die Vorbereitung und Durchführung von Touren gelten die Weisungen und Wegleitungen des SAC.

Art. 15 Jedes Sektionsmitglied, das den Anforderungen einer Tour / eines Kurses genügt, ist zur Teilnahme berechtigt (vgl. Art. 10). Wer an einer schwierigen Tour teilnehmen will, hat sich über seine Fähigkeiten auszuweisen und sollte dem Tourenleiter oder dem Tourenchef als Berggänger bekannt sein. Kann der Tourenleiter nicht davon überzeugt werden, dass ein Angemeldeter den Anforderungen einer Tour gewachsen ist, kann er diesen von der Teilnahme ausschliessen.

Art. 16 *Die Teilnahme an einer Sektionstour erfolgt auf eigenes Risiko. Eine zivilrechtliche Haftung kann gegenüber der Sektion und ihren TL nicht geltend gemacht werden. Die Teilnehmer sind für einen ausreichenden Versicherungsschutz selbst verantwortlich. Die Tou-*



Josef Stark

Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30

ren- und Kursleiter sind durch den SAC für die gesetzliche Haftpflicht gegenüber den Teilnehmern versichert.

- Art. 17 Mitglieder, die an einer Tour / einem Kurs teilzunehmen wünschen, haben sich spätestens bis zu dem im Tourenprogramm angegebenen Datum anzumelden.
- Art. 18 Eine erfolgte mündliche oder schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Für Tourenwochen, Kurse, Touren mit Bergführern oder allgemein für Anlässe mit finanzieller Verpflichtung (Grössenordnung muss bekannt sein) kann der Touren-/Kursleiter bei Nichtteilnahme eine Entschädigung verlangen.
- Art. 19 Mitgliedern anderer SAC-Sektionen kann unter gleichen Voraussetzungen die Teilnahme an Touren / Kursen gestattet werden. Ist die Teilnehmerzahl beschränkt, so haben die Mitglieder der Sektion Hohe Winde den Vorrang.
- Art. 20 Gästen, die dem SAC nicht angehören, kann die Teilnahme an Touren / Kursen unter Vorbehalt von Art. 13–16 bewilligt werden.
- Art. 21 Den Anordnungen des Tourenleiters ist unbedingt Folge zu leisten. Wer sich unterwegs von der Tourengruppe trennt, gilt nicht mehr als Teilnehmer, haftet jedoch für die Kosten.
- Art. 22 Beschwerdeinstanz für Leiter und Teilnehmer ist der Tourenchef, Rekursinstanz der Vorstand.
- Art. 23 Die Versicherung auf Touren, Kursen und Anlässen ist Sache der Teilnehmer.

Das Reglement ersetzt alle frühen Fassungen und tritt nach Annahme sofort in Kraft.
Das «Notfallkonzept-SAC-Hohe-Winde» und die «Richtlinien Kosten im Tourenwesen» sind Bestandteil dieses Reglements.

Verabschiedet an der Generalversammlung vom 26. Januar 2024 in Laufen.

Kurt Häner	Daniel Heller
Sektionspräsident	Tourenchef

Bucher/Gabele

«Sicherheits- Handwerk- und Grill- Fachgeschäft»

Delsbergerstrasse 44 / 4242 Laufen

Telefon: 061 761 61 39

w w w . b u c h e r - g a b e l e . c h

Protokoll SAC Herbst-Sektionsversammlung (SV)

Freitag, 22. September 2023, im Dorfladen in Blauen, 19 Uhr

Anwesend: 22 Mitglieder
Entschuldigt: 14 Mitglieder

Traktanden:

1. Genehmigung Protokoll der Frühlings-SV vom 26. Mai 2023
2. Mutationen – Ein- und Austritte
3. Touren Aktive
4. Touren Senioren
5. Vorstandsinformationen
6. Verschiedenes
7. Referat von Andreas Meury
8. Geselliges Beisammensein

Erich Müller freut sich, die Mitglieder zur Herbst-SV begrüßen zu dürfen. Kurt Häner ist in den Ferien. Deshalb kann er die Versammlung nicht führen. Erich Müller darf somit als eine der letzten offiziellen Aktivitäten als Vizepräsident noch einmal dieses Stellvertreter-Amt ausüben.

Seit der letzten sehr schlecht besuchten SV freut er sich umso mehr, dass heute mehr Mitglieder anwesend sind.

Er freut sich, den Gastreferenten Andreas Meury begrüßen zu dürfen. Er wird uns seinen Betrieb «Stachel Blauen AG» vorstellen.

1. Genehmigung Protokoll der Frühlings-SV vom 26. Mai 2023

Wir trafen uns in der Kletterhalle in Laufen. Mit nur 14 Mitgliedern war sie eine der wenigsten gut besuchten Versammlungen bisher. Wir führen dies auf die kurzfristige Verschiebung zurück (es war uns aufgefallen, dass wir die Pfingstwoche geplant hatten). Aber auch das Verschiebedatum war nicht sehr günstig gelegen, da es Freitag nach Aufahrt war, wo möglicherweise viele ein län-

geres Wochenende geplant hatten. Der Vorstand bedankte sich bei den wenigen anwesenden Mitgliedern mit dem Sponsoring der Bratwurst.

Das Protokoll der Frühlings-SV vom 26. Mai 2023, gedruckt in den CN 3-2023, wird mit Applaus genehmigt.

2. Mutationen

Erich Müller gibt in Vertretung von Lisa Häner folgende Mutationen bekannt:

Eintritte

- Bachmann Katja
- Brand David
- Grond Dominic
- Grond Petra
- Grond Flurina
- Grond Romina
- Henn Jacqueline
- Odermatt Aline
- Overbeck Marc Leonard
- Overbeck Ann-Catrine
- Schäublin Robin
- Schmidhalter Petra
- Schnell Nicole
- Schnell Roman
- Schnell Gian
- Sieber Daniel
- Sieber Sandra
- Sieber Elena
- Stebler Lenia
- Stebler Rahel
- Stebler Selina
- Vonder Mühlh Andres

Erich Müller informiert, dass Nicole Schnell das Amt der Finanzen ab der nächsten GV übernehmen wird.

Austritte

– Walther Gaby

Todesfall

– Obholzer Franz, verstorben am 21. Juni 2023. Er war 37 Jahre lang SAC-Mitglied. Die Anwesenden erheben sich für eine Gedenkminute.

3. Touren Aktive

Daniel Heller ist verhindert und konnte nicht teilnehmen.

4. Touren Senioren

Dieter Iselin gibt bekannt, dass sie 13 Wanderungen durchgeführt haben. Einmal war das Wetter zu heiss. Das Thermometer zeigte 35 Grad. Es war die einzige Wanderung, die abgesagt werden musste.

Gestern haben die Senioren am Doubs eine Wanderung durchgeführt.

Die Ferienwoche in Pontresina hat zum 9. Mal mit 13 Teilnehmern stattgefunden. Monika Müller hat Dieter Iselin immer als Wanderleiterin unterstützt. Leider wird sie nächstes Jahr nicht mehr eine Gruppe in der Wanderwoche übernehmen.

An den Wanderungen haben 235 Mitglieder teilgenommen. Das sind im Durchschnitt 18 Teilnehmer pro Wanderung. Im Vergleich zum Jahr 2019 vor Corona wurden 28 Anlässe mit durchschnittlich 15 Teilnehmern durchgeführt.

5. Vorstandsinformationen

Erich Müller freut sich, dass die Nachfolge aller Ämter im Vorstand nun geregelt ist.

a) Der Vorstand präsentiert sich per GV 2024 in neuer Besetzung

Erich Müller wird abgelöst von Nicole Schnell aus Röschenz. Sie nimmt bereits

zusammen mit ihm an den Vorstandssitzungen teil.

Als neuen Präsidenten hat sich Olivier Knobel zur Verfügung gestellt. Er wird Kurt Häner nach der GV im Januar 2024 ablösen. Wir sind sehr erfreut, dass sich mit ihm ein junger Mann der Aufgabe annimmt, der bereits in der JO unserer Sektion aktiv war und auch als Tourenleiter die Sektion unterstützt.

b) Buch Hohe Winde vergriffen

Der Vorrat an den Büchern «Die Hohe Winde» von Markus Gasser neigt sich dem Ende entgegen. Diese wurden den Jubilaren zum 40-jährigen und vereinzelt auch bei grösseren Jubiläen an die Nachbarsektionen (100 Jahre Delémont, 100 Jahre Baselland) überreicht. Wir haben versucht eine Neuauflage zu drucken, aber die Basis des Buches ist weder bei Markus Gasser selbst noch bei der damaligen Druckerei, noch bei den damaligen Mitgestaltern verfügbar. Wir sind auf der Suche nach einer Folgelösung, Ideen sind willkommen.

c) Neues Datenschutzgesetz ab 1. September 2023

Das schweizerische Datenschutzgesetz trat per 1. September 2023 in Kraft. Hierzu musste die Internetseite angepasst werden, so dass auf die Sammlung und Verwendung der Daten der Internet-Besucher hingewiesen wird, auch auf Cookies, und auch die Verwendung und Speicherung der Daten aufgezeigt wird.

d) Jugend Organisation JO

Im Vorstand haben wir beschlossen, die bisher gratis zur Verfügung gestellten Klettertrainings für unsere JO in der Kletterhalle mit einmaligen Kosten von CHF 120 pro Jahr in Rechnung zu stellen. Mit rund 20 Indoor-Trainings ist dies ein nach wie vor sehr günstiger Preis. Dies soll unter anderem zeigen, dass es einen Wert hat,



Aeschi Haustechnik Laufen

Sanitär / Heizung / Spenglerei
Baselstrasse 160 4242 Laufen

Tel. 061 761 63 43

Fax 061 761 63 44

E-Mail aeschi-haustechnik@bluewin.ch

www.aeschi-haustechnik.ch

Ihr Partner in der Region für:

- Heizungen
- Sanitäre Installationen
- Spenglerarbeiten

Spenglerei

Lackiererei

Beschriftungen



carrosserie suisse

4242 Laufen

www.carrosserie-imhof.ch

061 761 26 26



**blume
atelier
alexandra
borer**

unterdorfstrasse 19
4244 röschenz
061 763 95 19

die Halle zu nutzen und die Trainer zur Verfügung zu haben. Zudem ist es auch das Ziel, die Eltern zu motivieren, darauf zu achten, dass ihre Kinder an den Trainings regelmässig teilnehmen.

Auch die Nutzung des Materials werden wir etwas vereinfachen. Bisher konnten Gstätli oder Kletterschuhe zu je CHF 8.– pro Monat gemietet werden (was faktisch nicht berechnet wurde). Neu stehen diese offiziell gratis für die ersten 3 Monate zur Verfügung, danach müssen sich die Jugendlichen selbst ausrüsten. Dies tritt per 1. Januar 2024 in Kraft.

e) *Überarbeitung Tourenreglement und Leiterentschädigung*

Das Tourenreglement, das Tourenleiter-Entschädigungsreglement und das JO-Leiter-Entschädigungsreglement befinden sich in Überarbeitung. Dabei wird das bisher separate JO Reglement in das der Aktiven integriert. Das Tourenreglement wird der nächsten GV zur Verabschiedung vorgelegt. Über die beiden Entschädigungsreglemente wird dann informiert.

6. Verschiedenes

Am 22. Oktober 2023 findet das Familientreffen Hohe Winde beim Gründungsstein statt. Am 12. November 2023 findet der Tourenausklang im Schützenhaus in Blauen statt. Erich Müller erinnert, dass sich alle in der Präsenzliste eintragen sollen.

Joseph Marquis möchte wissen, wie es mit der Kletterhalle in Laufen weiter geht.

Daniel Weber antwortet, dass im Moment nichts passiert. Der Kanton wird ein Vorpro-

jekt diesen Herbst vorstellen. Das Projekt wird dann im Herbst 2024 präsentiert. Falls es eine neue Halle gibt, wird die jetzige entsorgt und eine komplett neue Halle aufgebaut. Diese würden den Platz zwischen der Eishalle und der EGK-Gesundheitskasse finden. Vorgesehen wäre ein eher rechteckiges Gebäude.

Daniel Weber dankt den Anwesenden für die rege Teilnahme. Er entschuldigt sich, dass der Anlass in den CN nicht optimal beschrieben worden ist und spendiert dafür den Apéro.

Der Präsident überreicht Andreas Meury einen Karton Wein und dankt bereits zum Voraus für die Präsentation.

7. Referat

Nach dem offiziellen Teil der SV gehen wir in den «Stachel Blauen AG». Der Inhaber Andreas Meury ist leidenschaftlicher Jäger und Wild-Metzger. Seine Wildmetzgerei hat er im Jahr 2019 eröffnet und er beliefert die Kunden mit regionalen und qualitativ hochstehenden Produkten. Er zeigt uns mit viel Herzblut und Begeisterung wie eine Wurst produziert wird.

8. Geselliges Beisammensein

Nach der Besichtigung gehen wir zurück in den Dorfladen Blauen und geniessen eine ausgezeichnete Weisswurst mit Brezel.

Ende der Sitzung: 19.30 Uhr

*Für das Protokoll Silvana Mazzoni
Möhlin, 1. Oktober 2023*

HUBER

INSTRUMENTE



DRUCK messen ganz einfach

BERATUNG ENTWICKLUNG PRODUKTION KALIBRATION



HUBER INSTRUMENTE AG Grellingerstrasse 23 CH-4208 Nunningen

www.huber-instrumente.com

WYDEHOF

Der Wydehof!
Das Einkaufs-Center im Schwarzbuebeland.

www.wydehofcenter.ch

Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr



Kletterweekend am Brüggler

Samstag / Sonntag, 12. / 13. August

**Teilnehmer/innen: Karin, Dodo, Pit,
Renate, Ivan, Doris und David**

Nach einer staufreien und kurzweiligen Autofahrt ins Glarnerland ging es bei Näfels rechts hoch Richtung Alp Schwändi. Eine abenteuerliche, kurvenreiche und ziemlich schmale Strasse bis auf 1250 Meter liess unseren Adrenalinspiegel erstmals in die Höhe schnellen... Eine Alpgemeinschaft, getragen von verschiedenen Gemeinden und einer 350-jährigen Geschichte, bietet für wenig Geld einen Parkplatz mit Übernachtungsmöglichkeit für Zelt und Bus mit WC, fliessendem Wasser und einem kleinen Aufenthaltsraum in schönster Umgebung für Wandervögel und Kletterer. Nach unkomplizierter Anmeldung packten wir sofort unsere sieben Sachen, da die Wetterprognosen etwas unsicher aussahen. Nach einem stündigen Zustieg standen wir vor der wohl bekanntesten Kalkplatte der Ostschweiz mit nahezu vierzig eingerichteten Mehrseillängen. Wir entschieden uns den Teil der Ausbildung aufgrund des Regenradars zu verschieben und gleich an der Wand einzusteigen. Drei Seilschaften mit zwei verschiedenen nebeneinander liegenden Mehrseillängen wurden erfolgreich (drei und vier SL) geklettert und abgeseilt. Ein toller Start. Da der Regen bis zum Zeltaufbau, genau dann, wenn man ihn nicht will, auf sich warten liess, holten wir den Ausbildungsteil gleich nach dem Abseilen nach. Ich merke mir: Vertrau nicht immer der Wetterapp! Unsere Fragen und Verbesserungsfähigkeiten nach dem aktiven Kletterteil wurden von Ivan aufgegriffen und einmal mehr super erklärt. Learning by doing laut Saner! Der kurze Regenschauer wurde



mit dem anschliessenden Apéro sogleich vergessen. Das Abendessen im Freien, der feine Tirolercake von Doris mit «Geburiständli» für den Verfasser, nochmals herzlichen Dank, rundeten den gemütlichen Abend ab. Nach einer ruhigen Nacht und einem reichhaltigen Frühstück, alle trugen etwas dazu bei, gingen wir erneut an die Platte. Bis wir alle unsere plaisir Routen für den sehr heiss werdenden Sonntag gefunden hatten, brauchte es einige Anläufe. Am Ende des Tages waren wir alle müde und zufrieden mit unseren gekletterten Metern. Beim Abstieg zur Alp spendierte Pit uns eine kühle Erfrischung auf einer Zwischenalp, DANKE! Am Ende des Tages waren wir alle müde und zufrieden mit unseren gekletterten Metern. Wir traten die Heimreise – mit dem obligatorischen «Glac-stop» an der Autobahnraststätte – an und verabschiedeten uns sogleich, Brüggler auf Wiedersehen!

Es war ein gelungenes und lernreiches Weekend

David

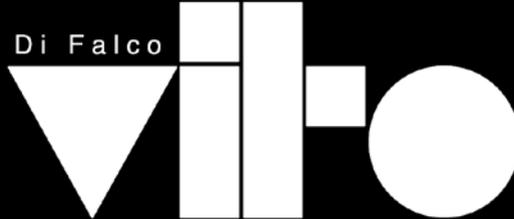
Telefon 061 766 40 40

**Kundenarbeiten:
Überbauungen
Neubauten
Sanierungen**

MüllerBauAG

www.muellerbauag.ch

Di Falco



COIFFEUR

Röschenzstrasse 10 · 4242 Laufen · 061 761 16 40

Aussicht auf unsere Region...



RESTAURANT
BERGMATTENHOF

Fam. Meury-Kupferschmid



*...und diese kulinarisch entdecken!
Unser Biobetrieb mit seiner reizvollen
Gartenterrasse bietet Ihnen stets fri-
sche und saisongerechte Spezialitäten
aus unserer Eigenproduktion.
Von 9 Uhr bis 24 Uhr.
Ruhetage am Dienstag und Mittwoch.*

Tel: 061 761 34 56, Fax: 061 761 63 86, 4243 Dittingen BL, bergmattenhof@bluewin.ch

Trekkingtour Monte Rosa Hütte (2883 Meter)

6./7. September 2023

Teilnehmende : Albert Braun, Karin Brunner, Hugo Hänggi, Annelies Holzherr, Silvana Mazzoni, Christine Kohler, Stefan Kohler, Raphael Kohler
Tourenleitung: Erwin Lack

Die Anreise erfolgt bei prächtigem Spätsommerwetter über Zermatt, dann mit der Gornergratbahn zur Station Riffelberg, von wo die Tour in Angriff genommen wird. Beim Riffelsee, am Riffelberg, legen wir Mittagsrast mit Fotosession ein. Das Matterhorn kann dabei so fotografiert werden, dass sich der Berg im glatten See perfekt spiegelt.

Danach folgen wir dem Panoramaweg, welcher am Riffelhorn vorbeiführt und sich dann unterhalb des Gornergrats bis hin zum Gletscher zieht. An der Stelle, wo sich der alte und der neue Weg teilen, schlagen wir letzteren ein. Dieser wurde 2019 durch einen Einsatz der Schweizer Armee angelegt. Beim Erreichen des Gornergletschers befestigen



wir die Steigeisen an den Schuhen. Nach einem kurzen steilen Aufstieg haben wir die Höhe der Monte Rosa Hütte erreicht. Während der Tour und des Aufstiegs können wir immer wieder die kristallförmige und silbrig leuchtende Baute, nahe am Gletscher gelegen, erkennen und sind durch deren Anblick fasziniert.

Trotz freier Sicht zu unserem Tagesziel ist es schwierig, die verbleibende Marschzeit bis zur Hütte abzuschätzen. Das Gelände, das einst von Gletschern bedeckt war, besteht jetzt ganzflächig aus Geröll und Steinblöcken. Der Weg steigt an, macht einen Bogen, geht wieder hinunter. Wir brauchen mehr Zeit als ursprünglich gedacht.

Endlich kommen wir am späten Nachmittag in der Hütte an. In der frühen Abendsonne werden wir mit einem atemberaubenden Panorama belohnt. Eine unvergessliche Sicht über den Grenzgletscher, von der Dufourspitze über den Lyskamm, Castor, Pollux zum Matterhorn mit dem Breithorn, krönt unsere erste Etappe. Bei Hörnli und Ghacktem stärken wir uns und beobachten den eindrucksvollen Sonnenuntergang hinter dem «Horu».

Anderntags treffen wir uns um 7 Uhr zum Frühstück. Ein schmackhaftes Buffet steht bereit. Um 8.30 Uhr marschieren wir wohlauf und gut gelaunt los. Wir wählen den alten Hüttenweg. Dieser führt zuerst erneut durch ein Geröllfeld hinunter zum Gletscher. Am

Gornersee machen wir eine kurze Pause zur Rehydrierung und zum Fotografieren. Kurz danach erreichen wir den Einstieg auf den Grenzgletscher. Da dieser mit einer feinen Schicht Kies überdeckt ist, scheint das Montieren der Steigeisen nicht notwendig. Die Passage auf dem Eis ist gut markiert und Gletscherspalten sind so gut wie keine vorhanden. Nach Verlassen des Gletschers müssen wir eine kurze, sehr steile Passage über die Felsen kraxeln. Dann verunmöglicht der Gornergletscher den Durchgang, weshalb wir beschliessen, den weiteren Aufstieg mit Steigeisen zu bewältigen. Weiter führt der Weg über eine in den Felsen geschlagene Passage und danach zu einer 13 Meter hohen

Leiter, die uns den Aufstieg erleichtert. Schnell gewinnen wir wieder an Höhe.

Inzwischen ist es Mittag geworden. Dort, wo sich die neue und die alte Route zur Monte Rosa Hütte trennen, legen wir Rast ein. Die Rundwanderung ist somit abgeschlossen. Die verbleibende Strecke des Rückweges bis zur Station Riffelberg ist dieselbe wie die des Hinweges. Ein kurzer «Zämmehöck» im Restaurant Riffelberg schliesst die unvergessliche Tour gelungen ab.

Besten Dank an Erwin für die kompetente Leitung dieser tollen Tour!

Raphael Kohler



SCHREINEREI JERMANN

Korkstrasse 16 · 4242 Laufen
Tel. 061 761 33 33 · Natel 079 720 08 29
schreinerei-jermann@bluewin.ch
www.schreinerei-jermann.ch

**allgemeine Schreinerarbeiten • Reparaturen aller Art • Glasbruch
Küchen • Parkett, Laminat • Fenster, Türen (innen und aussen)
Schränke • Decken • Möbelbau und -restaurationen**

Erfolgreiche Teilnahme der Kletterhalle mit open Door!

Am Fest «30 Jahre Eissport- und Freizeit-halle» der Stadt Laufen vom Samstag, den 9. September öffnete die Kletterhalle von 9.30 bis 19.15 Uhr ihre Türen.

Ab 9.30 bis ca. 12 Uhr waren drei Personen der Kletterhallenbetriebskommission und zusätzlich zwei «JOLereinnen» vor Ort. So ermöglichten wir den zuerst noch spärlich erschienen Interessierten das Hantieren mit dem Klettergurt und dem Seil an der Kletterwand bis ca. 4m Höhe am gesicherten Seil. Vereinzelt wurde das Angebot einer Führung durch die Kletterhalle genutzt. Am Vormittag war die Kletterhalle noch nicht so gut besucht, aber das sollte sich am Nachmittag ändern.

Um die ruhige Mittagszeit konnten unser Kassier und ich uns ein Auszeit genehmigen und eine feine Grillwurst mit knusprigen Pommes vom Eishallenteam gönnen. Die trockenen Kehlen benetzten wir beide mit einem prickelnden Getränk.

Zurück in der Kletterhalle besuchte uns ein Vater mit seinen beiden Töchtern, die schon Kontakt mit dem Klettersport haben, aber nicht unsere Kletterhalle frequentieren. Beide Mädchen konnten je eine unserer Routen in den Schwierigkeitsgraden 3 und 5 ausgiebig testen und hatten riesigen Spass.

Nach dieser Familie folgten regelmässig andere Familien und Erwachsene. Aus diesem Grund stellten wir das Probeklettern aus Sicherheitsgründen ein. Die Boulderwand im Kellergeschoss wurde dafür nun umso mehr von Kindern und sportlichen Erwachsenen genutzt. Am Lärmpegel aus dem Keller, der nach oben schwappte, war deutlich, dass diese unten ihren Spass hatten.

Die diversen Kletterhallenführungen teilten wir ab da untereinander auf. Ich übernahm



den unteren Teil mit dem Boulder- und Lagerraum mit Keller- und Eingangsgeschoss inklusive Eingangsbereich, WC und Garderoben und Erich führte durch die Kletterhalle und erklärte die Griffe, die Farben der Routen und die diversen Zahlen und Buchstaben an den angebrachten Täfelchen.

Die Zeit verging nun im Eiltempo und vor lauter Erklärungen zur Halle verpasste ich den Apéro für geladene Gäste um 18.45 Uhr vor der Eissport- und Freizeithalle knapp um eine halbe Stunde. Doch ein Glas Wasser und einen süssen Früchtespiess hatte es dann doch noch für mich.

Müde von einem anstrengenden Tag war ich um 20 Uhr zuhause, doch der Tag hatte sich gelohnt.

Der Anfang des Anlasses war bis Mittag verhalten und danach ging wortwörtlich die Post ab!

Allen, die mitgeholfen haben, danke ich herzlich: Wir haben für unsere Kletterhalle, Jo-Abteilung und die SAC Sektion Hohe Winde beste Werbung gemacht.

Der Präsident der Kletterhallenbetriebskommission Laufen

Der SAC Sektion Hohe Winde Daniel Weber

Weil Versicherung Vertrauenssache ist

Ihr neutraler Versicherungsberater
für Firmen und Private: **Stephan Konrad**



BrokersUnion AG

Nenzlingerweg 5 | 4153 Reinach BL
T: 061 716 95 95 | info@brokersunion.ch

Zimmerei
Bedachungen
Innenausbau

**MILDNER
HEINZ AG**

Industriezone im Ried 19 4222 Zwingen Tel. 061 761 88 00



www.mildner.ch

Holzherr

Gipsergeschäft

061 761 60 62

- isolieren • verputzen • sanieren

gipsergeschaeft-holzherr.ch



Seniorenwanderung entlang dem Doubs

Donnerstag, 21. September 2023

Wanderleiter: Dieter Iselin

Teilnehmer: 11 und 3 Besucher zum Essen

Die Fahrt mit dem «Jurabähnli» ist jedes Mal ein schönes Erlebnis: grüne Wiesen, tiefe Schluchten, typische Tannen und Steinmauern. Wir erreichen damit Le Noirmont, den Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung. Nach der Begrüssung durch den Wanderleiter durchqueren wir das Dorf, und von nun an geht's bergab, es sind 507 Höhenmeter zu bewältigen. Der Weg ist eine Herausforderung, da er wohl durch einen prächtigen Jura-wald führt, aber zum grössten Teil steil und steinig ist, so dass alle froh waren, beim Kraftwerk am Doubs den Abstieg geschafft zu haben. Weiter geht es auf flachem Weg durch ein prächtiges Waldschutzgebiet zu unserem Apéroplatz. Da fragen wir uns: was soll die Steintreppe die nirgends hinführt mitten im Wald? Nicht über die Treppe, aber entlang dem Doubs geht es dann weiter, wo uns die mit dem Auto angereisten Hanni (die Chauffeuse), Marcel und Erich entgegen kommen.

Die Forellen zum Mittagessen im Gartenrestaurant am Wasserfall waren klein aber fein, Kuchen und Kaffee runden das Essen ab. Danach wandern wir weiter entlang dem Doubs nach Goumois, wo wir zum Glück etwas auf den Bus warten mussten, was uns erlaubte, den aufkommenden Durst zu löschen. Das Wetter hat mitgespielt, die Temperatur war nicht mehr so tropisch wie zuvor.

Wir danken unserem Wanderleiter für die schöne Tour. ✓ Yvonne

(Und der Wanderleiter dankt Yvonne für den Apéro und den Bericht)



Lagerbericht JO Herbst 2023

Tag 1 – Freitag, 29. September

Am Freitagabend haben wir uns voller Vorfreude bei der Kletterhalle getroffen. Dann ging es mit dem Party-Mobil schon Richtung Gotthard!!! Beim Gotthard trafen wir auf Stau, doch mit guter Musik hielten wir uns bei Laune. Einige Minuten später rollten wir in Bellinzona-Nord für eine kleine Pause ein. Nach Pizza, Café und Glace und ein paar italienischen Blamierungen ging es weiter! Im Party-Mobil wurde es langsam ruhiger, da sich die Morgenstunden näherten. Die Fahrernden leisteten aber eine Top-Arbeit, irgendwann kamen wir auch endlich in Finale an. Dort wartete der grosse Zustieg zu unserem Lagerhaus auf uns. Bis das ganze Gepäck oben war, waren wir alle müde und um 3.30 Uhr ging es ab ins Bett.



Tag 2 – Samstag, 30. September

Nach einer langen und erholsamen Nacht haben wir zusammen gemütlich gefrühstückt. Um 11 Uhr gingen wir dann Richtung Klettergarten. Nach einem wanderhaften Umweg fanden wir ihn schlussendlich. Viele Routen wurden geklettert und erste Erfahrungen am neuen Ort gesammelt. Dort gab es einige «Pfeifenblocks» und zum Mittagessen stabile Bieber. Nach ein paar erfolgreichen Routen, leckerem Glace und einem Sprung ins Meer gab es Risotto zum Abendessen. Den Abend liessen wir gemütlich ausklingen und freuten uns auf den morgigen Tag.

Tag 3 – Sonntag, 1. Oktober

Am (für manche) frühen Morgen frühstückten wir und schon ging es aus dem Haus Richtung Klettergarten. Nach einem kurzen Aufstieg kamen wir beim noch schattigen Felsen an. Wie sich herausstellte, ist der Zustieg zum Klettergarten «Falesia Gorilla» Birki sicher.

Oben schauten wir nochmals das Fädeln an. Dann ging es ans Arbeiten, alle kamen auf ihre Kosten und konnten den wunderschönen Felsen voll auskosten. In Finalborgo gab es eine Runde Glace und wir erkundeten das Städtchen. Etwas später gab es eine Erfrischung im Meer. Auf dem Heimweg wurden noch diverse Einkäufe erledigt und am Schluss wartete der grossartige 130 Treppenstufen Zustieg zu unserer Villa. Zum Znacht gab es feine Älplermagronen (danke ans Küchenteam, alles war 10 von 10). Vor dem Schlafen gehen gab es noch mehrere Runden des berühmten «Verandaballs». Müde von den Erlebnissen fielen wir ins Bett.

Tag 4 – Montag, 2. Oktober

Heute standen wir wie gewohnt um 7.40 Uhr auf. Nach einem flockigen Morgenessen ging es dann Richtung Kletterwand.

Auf dem heutigen Programm stand eine Mehrseillängentour. Als wir beim Parkplatz ankamen, gaben uns die Leiter den Auftrag, den Weg zur Wand mithilfe von Kletterführer zu finden, die wir vorher ausführlich zusammen angeschaut haben. Zuerst gingen wir sehr sicher voran, mehrmals abgebogen wurden wir aber des Weges immer unsicherer. All unsere Hoffnungen standen jetzt bei den Leitern. Sie schauten sich die Sachen an und halfen uns. Jedoch nach einiger Zeit vernahm man auch bei den Leitern eine gewisse Unsicherheit. Mit Unterstützung von zahlreichen digitalen Hilfsmittel ging es dann weiter, bis es hiess wir würden warten, bis eines der zwei Leiterteams den richtigen Weg gefunden hätte.

Währenddessen übten wir nochmals das Abseilen. Nach einigen Verwirrungen, dann am Fels angekommen, bildeten wir Seilschaften. Noch einige wichtige Dinge und dann ging es los, wir kletterten mit höchster Konzentration und Motivation auf den Weg Richtung Gipfel. Mehrere Seillängen später kamen wir auf dem Gipfel des Berges an.

Oben auf dem Berg lernten wir das «Trennhörnchen» kennen. Es ist ökologisch ausgerüstet und arbeitet nur während der Nacht um am Tag seine Batterien mit Sonnenlicht aufzuladen. «Schlangenfängendes-Schläuffchen» und Kompanie lernten in ihren Seillängen noch den unökologischen Bruder kenne das «Sprenghörnchen». Sie beide entscheiden wie der Berg leiden muss.

Als dann unsere Gipfelzeit um war, seilten wir uns Meter für Meter hinunter. Unten wieder sicher angekommen gab es noch eine Feedback-Runde, viele positive Dinge, aber auch ein paar Verbesserungen wurden genannt. Einige Minuten später kamen wir dann bei den Autos an. Mit vollem Karacho ging es dann Richtung Finalborgo in eine Gelateria. Als alle Bäuche vollgeschlagen waren, ging eine Gruppe Essen einkaufen, die ande-



ren schauten das schöne Klettermaterial in den verschiedenen Läden an. Das eine oder andere fand auch seinen Weg zur Villa. Zum Abendessen gab es Fajjths und zum Dessert Schoggicream. Müde fielen wir sofort in einen einigermassen ruhigen Schlaf.

Tag 5 – Dienstag, 3. Oktober

Unser langersehnter Ruhetag begann mit einem gemütlichen Frühstück. Nach dem Frühstück teilten wir uns auf, ein Teil der Gruppe ging biken und die andere Gruppe ging wandern. Geplant war ein kleiner Rundgang, der sich als Wanderung entpuppt hat. Nach vielem wahrlosem Herumirren kamen wir schliesslich an einem Ziegenweide an, in dem Loli gleich ihren neuen besten Freund gefunden hat (Tschiaggomon die Ziege). Zuhause angekommen, gab es ein feines Zmittag und sogleich wurde sich auf einen entspannten Meerbesuch vorbereitet. Das Wetter sah zwar nicht blendend aus, jedoch konnten wir uns voll und ganz auf Meteoblue verlassen. Nach einer kleinen Erfrischung im salzigen Meerwasser machten sich die jüngeren Teilnehmer auf, um ein bisschen shoppen zu gehen. Währenddessen schnabulieren die Leiter einen «Virgin Alkohol Spritz». Nach

erfolgloser Suche nach Haarfarbe, gingen wir nach Hause und genossen noch den Rest der Abendsonne.

Tag 6 – Mittwoch, 4. Oktober

Nach einem leckeren Frühstück und einem gemalten Krokki kamen wir motiviert am Mittwochmorgen am Klettergarten Grotta Dell'edera an. Der Zugang war aber ein bisschen speziell: Wir mussten uns 10 Meter abseilen und durch eine Höhle kriechen, um zu den Felsen zu gelangen. Neben dem Klettern konnten wir uns auch freihängend abseilen. Nach ein paar schwierigen Routen waren wir sehr froh über leckeres Glace. Wir assen schmackhafte Reste zum Abendessen und spielten anschliessend alle zusammen Werwölfe. Loli durfte auch wieder ihr «Tk Tedi» in den Armen halten.

Tag 7 – Donnerstag, 5. Oktober

Heute gab es wie gewohnt um 8 Uhr Frühstück, danach sind wir gemütlich in den Klettergarten Antro delle streghe) gefahren. Nach

einem kurzen Zustieg und etwas kühleren Temperaturen haben wir auch schon angefangen zu klettern. Doch nach kurzer Zeit kam eine Überraschung «Hornissennest» in der Route. Sie griffen die Kletterer an und uns blieb nur noch die Flucht. Nach vielen schönen Routen hat sich Vanessa tapfer und gut eingesprüht in die gefährliche Wand getraut, um ihre Expressen zu retten. Nach erfolgreicher Rettungsaktion lernten wir mehr über das notwendige Klettermaterial. Als wir den Abstieg auch geschafft hatten, sprangen wir noch in das wunderschöne kühle Meer. Nach einer wohlverdienten Dusche gingen wir noch in ein Restaurant, um richtiges italienisches Essen zu probieren und schlussendlich gab es noch Glace.

Tag 7 – Freitag, 6. Oktober

Heute starten ein paar Leiter den Morgen in einem Café mit Kaffee und Aprikosengungipfeli. Danach gab es Frühstück für alle. Klettern über dem wunderschönen blauen Mittelmeer war angesagt. Wir fuhren nach



Noli. Dort hat es wunderschöne Felsen direkt über dem Meer. Nach einigen Infos, auf was geschtet werden sollte, wenn direkt am Meer geklettert wurde (rostige Bohrplättchen) durften unsere JO-ler selber einen Stand bauen, an dem anschliessend geklettert wurde. Insgesamt haben wir vier Routen eingehängt. Das Spezielle dabei: man wurde von oben gesichert und den Felsen hinuntergelasse, danach kletterete man hinauf. An einem so schönen Platz, werden natürlich auch viele Instagram würdige Fotos geschossen. 😊

Vier Routen reichten nicht aus, um alle mit Klettern zu beschäftigen. Unsere Lösung: Steidröle. Grosse und kleine Steine wurden die Klippe hinunter und mit einem Platsch ins Meer geworfen, herrlich. Es war aber auch sehr sehr heiss und von einer Abkühlung im Meer waren alle begeistert. Also fuhrten wir gegen Mittag nach Finale zurück. Dort wurde gebadet, etwas getrunken und später im Städtchen herumspaziert. Zum Znacht gab es Härtöpfelauf und ein Glas Wein (für die Leiter), alles in allem sehr fein! Somit ein grosses Dankeschön an Vanessa, die uns jeden Abend mit super Essen verwöhnt hat.

Nach dem Essen wurden die Taschen gepackt und die Autos beladen. In dieser Zeit spielten Loli und Laura allen einen Streich ... In jedem Zimmer wurden farbige Post-It-Kleber verteilt ...

Es war ein sehr schöner letzter Lagertag.

Tag 8 – Samstag, 7. Oktober

Nach einem resteverwertenden Zmorge haben wir all unsere Sachen gepackt und in die Autos verteilt. Auf dem Parkplatz verabschiedeten wir uns schon von Vanessa und Jonas, die direkt weiterreisten. Wir anderen haben uns auf den Weg in Richtung Schweiz gemacht. Der traditionelle Autobahnstauschnupf durfte natürlich nicht fehlen sowie auch ein Gipfelschnupf auf dem Simplonpass. Die nächsten zwei die uns verliessen waren Julia und Yala, die beiden hüpften in Brig am Bahnhof raus und begannen da schon ihr nächstes Abendteuer mit ihren Familien. Die verbliebenen Lagerteilnehmer/innen fuhrten nach Laufen wo wir herzlich von unseren Liebsten empfangen wurden.

An dieser Stelle nochmals Danke für das tolle Lager! «Toll wie mers mache!!!»

seit 1833

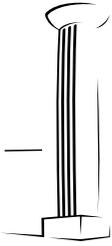
Kern

KONDITOREI · CAFE · LAUFEN

IM STÄDTLI LAUFEN

061 761 62 01 · WWW.CAFEKERN.CH

QUALITÄT SEIT 1900



BILDHAUEREI & STEINWERK WEBER AG

- Brunnen-Renovationen
- Brunnen neu und antik
- Grabmalgestaltungen
- Naturstein-Sanierungen
- Gartengestaltungen

Fluhstrasse 6+8
4244 Röschenz

Telefon 061 761 60 30
Telefax 061 761 48 61

info@bsweberag.ch
www.bsweberag.ch



Pergola & Pavillon

relax@home!



Lack Storen AG
mail@slack.ch

Industriestrasse 4
Tel. 061 783 10 80

4227 Büsserach
www.slack.ch



Seniorenwanderung Rund um Hobel

Donnerstag, 5. Oktober 2023

Leitung: Thomas Hügli

Bei schönem und für diese Jahreszeit sehr warmem Wetter, trafen sich 21 Senioren in Hochwald. Thomas, unser Wanderleiter erklärte uns, dass wir nicht rund um Hochwald, sondern in zwei Kreisen ein „Acht“ wandern.

Bereits am Anfang ging unser Weg steil bergauf bis zur Kapelle Maria Hilf, wo wir einen wunderschönen Überblick über das Gempfenplateau mit Hochwald hatten. Unser Weg führte uns an einem hoch gelegenen Campingplatz vorbei, weiter ging es durch den leicht gefärbten Wald und auf Feldwegen Richtung Gempfen. Linker Hand konnten wir nach einiger Zeit den Gempenturm sehen. Nach dem vorsichtigen Überqueren der Autostrasse am Rande vom Gempendorf, stieg der

Weg noch einmal an. Schon bald kamen wir an einen Platz, mit vielen Sitzmöglichkeiten, wo wir das von Urs spendierte Apéro geniessen konnten. An dieser Stelle herzlichen Dank dem Spender. Gestärkt wanderten wir weiter an unseren Ausgangspunkt Hochwald, wo wir das Mittagessen einnahmen. Der erste grössere Kreis war geschafft.

Nach dem Mittagessen nahmen wir den zweiten Kreis in Angriff. Dieser Weg führte uns ein kleines Stück hoch durch das Dorf zum Nettenberg. Auf Feldwegen ging unser Weg zuerst ein Stück Richtung Seewen. Danach bogen wir ab und überquerten die Seewenstrasse. An schönen Sonnenblumenfeldern vorbei erreichten wir wieder unser Ausgangsziel Hochwald.

Es war eine schöne, abwechslungsreiche Wanderung. Danke Thomas für deine gute Führung.

✓ Ruth Joseph



**wo es einfach
um sie geht.**

wir sind einfach bank.

valiant

Bergwanderung Fafleralp – Lötschenpass- hütte – Hockenhorn – Lauchernalp

10./11. Oktober 2023

Teilnehmer: Tourenleiter Urs Stegmüller, Urs Kuchen, Erich Müller, Marianne Hell, Mathilde Jermann, Christoph Herzog, Alice und Bruno Christ.

Nach einer problemlosen Anfahrt starten wir um 10.30 Uhr auf dem schönen Lötschentaler Höhenweg Richtung Lötschenpass. Im Telli-staffel wird der erste Durst gelöscht. Später wird das Picknick ausgepackt und die prachtvolle Aussicht in den schönsten Farben des Herbstes bewundert. Gelb die Lärchen, rot die Heidelbeersträucher und blau der Himmel.

Gestaffelt wandern wir Richtung Hütte. Gruppe zwei kann noch ein Rudel Steinböcke unterhalb der Hütte beobachten.

Andrea und Beat verwöhnen uns mit einem feinen Nachtessen mit Dessert. Bei einem Glas Rotwein und Diversem beenden wir den ersten Tag.



Nach einem guten Z'Morgen startet Gruppe 1 Richtung Hockenhorn.

Wir (Gruppe 2) wandern auf Umwegen – zur Kummernalp – Lötschentaler Höhenweg – zur Lauchernalp (Bergstation)

Bei diversen Getränken und feinem Aprikosenkuchen warten wir auf die Hockenhornbesteiger. Nach zwei wunderschönen Tagen treten wir zusammen die Heimreise an.

Vielen Dank Urs für die tolle Kameradschaft dieser Evergreen Tour.

Alice

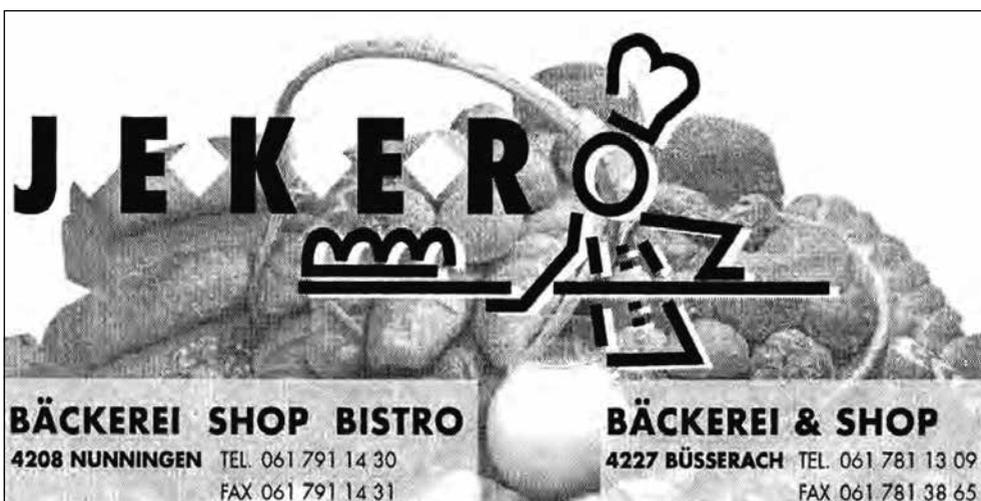


HÜGLI
Bruno Hügli AG

Bauspenglerei
Blitzschutz
Flachdachabdichtungen

Tel. 061 781 19 70
4226 Breitenbach

info@huegli-ag.ch
4225 Brislach



JEKERO

BÄCKEREI SHOP BISTRO
4208 NUNNINGEN TEL. 061 791 14 30
FAX 061 791 14 31

BÄCKEREI & SHOP
4227 BÜSSERACH TEL. 061 781 13 09
FAX 061 781 38 65



Elektro Harder & Partner AG



Bodenackerstrasse 22
CH-4226 Breitenbach

Telefon 061 791 00 50
info@elektro-harder.ch

- Neu- und Umbauten
- Service- und Reparaturarbeiten
- Telefon- und Netzwerkinstallationen
- Gebäudeautomation
- Fahrzeug-Ladestationen (E-Mobility)

Schlucht von Court

Donnerstag, 12. Oktober 2023

Wanderleiter: Dieter Iselin

Bereits kurz nach 8 Uhr trafen sich 10 Personen am Bahnhof Laufen und machten sich per SBB auf den Weg nach Moutier. Vom Bahnhof Moutier aus wanderten wir entlang der Birs durch das Städtchen Moutier und machten uns auf den Weg zur Schlucht von Court. Hinter den Häusern begann der Wanderweg sanft zu steigen. In Wäldern und natürlich immer noch entlang der Birs stieg der Weg langsam an Richtung Court. Der Weg durch die Schlucht ist sehr imposant, manchmal müssen sich Wanderweg, Birs und die Strasse eine enge Klus teilen, manchmal wars so eng, dass der Weg durch einen Tunnel führte, und mehrmals mussten wir über

Treppen unter der Strasse durch. Bei einer dieser Querungen erreichten wir einen wunderbaren Rastplatz mit Tisch und Bank, sehr geeignet für den Apero, der von Yvonne gestiftet wurde. Besten Dank Yvonne. Nach gut 2 Stunden Wanderzeit erreichten wir das Dorf Court wo unser Wanderleiter ein Restaurant für ein gutes Mittagessen reserviert hatte. Am Nachmittag ging's weiter noch eine Stunde über Weiden und durch Wald rund um Court. Gegen Abend erreichten alle müde und voller Erinnerungen an eine wunderbare Schlucht wieder Laufen. Besten Dank Dieter für diese Tour.

Thomy Hügli



HAUSLIEFERDIENST

JBB Borer Getränke AG

4204 Himmelried

Telefon 061 741 13 87

Rampenverkauf

Biere – Weine – Mineralwasser – Säfte
Spirituosen – Festmobiliar

Familientreff

21./22. Oktober 2023

Liebi Fründe vo Fels und Iis

Am Samstag 21.10. sind mir vo dr JO vom Passwang uf diä Hohi Winde glogfä. Zum Glück het s Wätter ghebt und mir sind trockä in dr Skihütte acho. Dört sind mir herzlich vo dr Familiä Strohmeier empfangä wordä.

Am Obä hei mir eus mitemenä feinä Fondue d Büüch vollschlagä.

Nachem Znacht sind mir im dunklä uf dr Gipfel vo dr Hohä Windä glogfä. D Céline het zerscht vergäblich, aber denä erfolgreich mit Fүүrstahl und viel Zunder ä Fүүr gmacht. Zurgg uf dr Hüttä hei mir uns in eusi warmä Schlofsäck inäkuschet.

Nachärä erholsamä Nacht hei mir ä ungläublich guets Zmorgä gässä und aschliessend s Aperö für euch liebi Fründe vo Fels und Iis vorbereitet.

Mir bedankä eus für eures erschinä und das gmietlichä Wuchenändi

JO Hohi Winde, Marie und Lotta



Ausflug Kletterhallen Betriebskommission

Sonntag, 26. November 2023

Am frühen Sonntagmorgen trafen sich die Mitglieder der Kletterhallen Betriebskommission samt Anhang in Breitenbach.

Wir bestiegen das Postauto und fuhren nach Bretzwil. Kaum angekommen, starteten wir den Aufstieg trotz Schneegestöber Richtung Stierenberg. Die Abkürzung über den «Chra-chenweg» brachte die Wanderschar oder zumindest deren Puls auf Hochtouren. Auf dem Stierenberg angekommen stärkten wir uns mit Kaffee und Gipfeli.

Schon ging's weiter durch die märchenhafte Schneelandschaft über die Ulmethöchi auf den Vogelberg. Dort wurden wir mit einem feinen Menu aus der Küche verwöhnt. Nach dem Kaffee samt Dessert wartete der letzte Aufstieg zum Oberen Passwang und dann der gemütliche Abstieg zur Postauto Haltestelle beim Tunnel. Während des gesamten Ausfluges wurde viel diskutiert, geplaudert und gelacht, sodass die Zeit wie im Fluge verging.

Ein grosses Dankeschön geht an Erich Müller für die Organisation, das Erklären der Geographie und träfen Sprüche.



Mitgliederbewegung

Eintritte und Übertritte von anderen Sektionen

Christ	Tobias	Prüssmatt 24	4225	Brislach	10.11.2001
Grolimund	Michael Josef	Käselstrasse 27	4228	Erschwil	27.10.2004

Austritte und Übertritte in andere Sektionen

Rost	Bernd	Karlsruher Strasse 38	79108	Freiburg	20.09.1941
Gaugler	Christoph	Winkelgasse 12	4629	Fulenbach	26.03.1988
Odermatt	Aline	Dornacherstrasse 327	4053	Basel	15.08.1993
Thüring	Carole	Witterswilerstrasse 11	4107	Ettingen	02.04.1968

Todesfall

Studer Fridolin, In der Eich 3, 4244 Röschenz, geboren am 20.03.1934, verstorben am 25.10.2023, er war 24 Jahre lang SAC-Mitglied

Adressänderungen bitte schriftlich an:

Lisa Häner, SAC Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst, Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen oder per E-Mail direkt an: www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung oder lisa.haener@bluewin.ch

BDO

Werte teilen – Zukunft gestalten

Finanz- und Steuerfragen?

Komplex muss nicht kompliziert sein: Wir unterstützen Sie.

BDO AG | 4242 Laufen | Tel. 061 766 90 60
www.bdo.ch

Geburtstage**81 Jahre und älter**

Bieli	Emil	Sunneschin 233	4229	Beinwil	27.09.1928
Borer	Friedrich	Breitenbachstrasse 59	4227	Büsserach	20.09.1931
Hell	Peter	Postfach 324	4242	Laufen	14.10.1931
Heizmann	Fridolin	Im Hängler 7	4226	Breitenbach	15.03.1932
Schumacher	Reinhold	Grienweg 7	4242	Laufen	13.07.1932
Hänggi	Urs	Kirchmatt 8	4208	Nunningen	09.12.1932
Burgener	Edwin	Karhollenweg 4	4226	Breitenbach	05.04.1933
Schmidlin	Walter	Dorfstrasse 59	4243	Dittingen	01.05.1933
Gschwind	Hansjörg	Blauenweg 12	4116	Metzerlen	19.07.1934
Huber	Hans-Rudolf	Rebgässli 22	4123	Allschwil	29.07.1934
Thüring	Othmar	Hofstettenstr 12	4107	Ettingen	18.08.1934
Henneberger	Erich	Gründlirainstr. 19	4242	Laufen	03.11.1934
Stebler	Paul	Brühlgasse 8	4153	Reinach	11.09.1935
Jeger	Anton B	Büntenhag 250	4233	Meltingen	17.01.1936
Schnell	Peter	Grienweg 7	4242	Laufen	03.03.1936
Brodmann	Robert D	Dornacherstrasse 1	4107	Ettingen	15.05.1937
Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	12.09.1937
Hügli	Georges L	Lüttenweg 49	4225	Brislach	08.03.1938
Hess	René	Niedere Höhweg 6	4242	Laufen	24.07.1938
Schmidlin	Roland	Hollenweg 4	4243	Dittingen	22.10.1938
Grolimund	Hugo	Passwangstr. 224	4229	Beinwil	04.12.1938
Asper	Erich O	Ollenweg 4	4226	Breitenbach	21.02.1939
Metzger	Hanny	Delsbergstr. 200	4242	Laufen	10.05.1939
Jermann	Trudy	Alte Strasse 33	4243	Dittingen	22.05.1939
Cueni-Hänggi	Annerös	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	09.06.1939
Küttel	Léon	Loogstrasse 24	4142	Münchenstein	17.09.1939
Hess	Therese N	Niedere Höhweg 6	4242	Laufen	10.02.1940
Müller	Erwin	Rainweg 21	4143	Dornach	27.02.1940
Tissot	Georges	Langhagweg 11	4242	Laufen	02.04.1940
Höfler	Anton	Güterstrasse 18	4242	Laufen	24.04.1940
Scherrer	Roswitha	Baselstrasse 63	4242	Laufen	10.06.1940
Lenk	Reiner	Krebsenbachweg 9	4148	Pfeffingen	01.10.1940
Aeschlimann	Christian	Frobenstrasse 65	4053	Basel	03.10.1940
Schmidlin	Fridolin H	Hauptstrasse 49	4243	Dittingen	09.10.1940
Meyer	Walter M	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	06.03.1941
Saner	Valerie	Leberstrasse 21	3013	Bern	26.04.1941
Frey	Hans	Spitalstrasse 28A	4226	Breitenbach	25.07.1941
Borer	Bruno	Lechenstrasse 11	4147	Aesch BL	31.07.1941
Rost	Bernd	Karlsruher Strasse38	79108	FreiburgBsg	20.09.1941
Pfenninger	Fritz	Kirchmattstrasse 2	4226	Breitenbach	25.09.1941
Brunner	Anne	Im Gugger 10	4106	Therwil	17.11.1941
Rudolf von Rohr	Johann L	Limmernstrasse 8	4717	Mümliswil	21.12.1941
Specht	Eduard	Bierkellerweg 8	4242	Laufen	18.02.1942
Ruf	Viktor	Vorstadtplatz 5	4242	Laufen	17.04.1942
Giger	Hermann	Müschmattweg 4	4226	Breitenbach	19.04.1942
Grun	Peter N	Niederdorf 8	4254	Liesberg Dorf	02.08.1942
Brunner	Oskar	Im Gugger 10	4106	Therwil	03.08.1942
Hollenstein	Anton M	Mattenweg 2	4303	Kaiseraugst	23.01.1943
Fanti	Hansruedi	In den Reben 63	4114	Hofstetten	18.02.1943
Marquis	Josef R	Rittenbergweg 11	4223	Blauen	13.03.1943
Imhof	Bruno	Obere Hoehe 5	4242	Laufen	13.03.1943

Doppler	Viktoria H	Herzenthalstrasse 36	4143	Dornach	19.08.1943
Mariaux	Freddy R	Rue de la Combe 14	1260	Nyon	22.09.1943
Müller	Willy I	Im Katzenwadel 46	4102	Binningen	11.11.1943
Berger	Alban H	Hollenweg 23	4243	Dittingen	12.11.1943

80 Jahre

Imhof	Anneli	Obere Hoehe 5	4242	Laufen	12.01.1944
Müller	Erich	Rebenweg 11	4222	Zwingen	29.03.1944
Meyer-Graf	Annemarie	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	29.04.1944
Hänggi	Urs	Zullwilerstrasse 41	4208	Nunningen	09.09.1944
Furrer	Lucia	Loogstrasse 24	4142	Münchenstein	16.09.1944
Burri	Hansruedi	Bleihollenweg 19	4242	Laufen	21.10.1944
Schwager-Knüsel	Oswald	Central 4	4226	Breitenbach	03.11.1944
Müller	Monika	Drosselweg 21	4147	Aesch	12.11.1944

75 Jahre

Müller	Armin	Kirchmattweg 4	4719	Ramiswil	19.02.1949
Schwager	Ruth	Central 4	4226	Breitenbach	28.03.1949
De Hoog	Maarten	Schaffmattweg 87	4102	Binningen	20.06.1949
Jeker	Nikolaus	Hauptstrasse 26	2814	Roggenburg	30.06.1949
Broch	Nicolas	Bifangweg 31	4246	Wahlen	09.07.1949
Lüthi	Dieter	Baselstrasse 16	4124	Schönenbuch	04.09.1949
Mani	Ernst	Bündtenweg 14	4244	Röschenz	06.12.1949

70 Jahre

Währy	Guido	Pfeffingerstrasse 3	4147	Aesch	08.03.1954
Jungo	Marcel	Huggerwald 701	4245	Kleinlützel	15.03.1954
Roth	Urs	Laufenstrasse 19	4226	Breitenbach	15.05.1954
Rammelmeyer	Dieter	J.C.Rosenburger-Str.90	4142	Münchenstein	06.06.1954
Kohler	Markus	Rohrgasse 33	4226	Breitenbach	27.06.1954
Vogt	Markus	Morystrasse 33	3970	Salgesch	22.08.1954
Blunier	Christine	Weiherweg 1	4123	Allschwil	04.11.1954
Meyer	Jakob	Bertholdstrasse 20	79935	Neuenburg a.R.	26.12.1954

65 Jahre

Grun	Gerd	Lagerstrasse 9	7000	Chur	20.05.1959
Jermann	Simon	Hollenweg 16A	4243	Dittingen	08.08.1959
Huber	Ueli	Steinackerweg 52	4242	Laufen	01.10.1959
Wyss	Josef	Sternenhofweg 7	4147	Aesch	30.10.1959

Unsere Jubilare**70 Jahre im SAC – Eintritt 1954**

Heizmann	Fridolin	Im Hängler 7	4226	Breitenbach	15.03.1932
----------	----------	--------------	------	-------------	------------

60 Jahre im SAC – Eintritt 1964

Hell	Peter	Baselstrasse 63	4242	Laufen	14.10.1931
Meyer	Walter	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	06.03.1941

50 Jahre im SAC – Eintritt 1974

Grun	Peter	Niederdorf 8	4254	Liesberg Dorf	02.08.1942
Lack	Erwin	Sevenweg 2	4450	Sissach	04.05.1945
Müller	Willy	Im Katzenwadel 46	4102	Binningen	11.11.1943
Muggli	Robert	Rüttihofstrasse 29	4112	Bättwil	25.06.1951

40 Jahre im SAC – Eintritt 1984

Hügli	Georges	Lüttenweg 49	4225	Brislach	08.03.1938
Schmidlin	Mariella	Dorfstrasse 59	4243	Dittingen	19.06.1963

25 Jahre im SAC – Eintritt 1999

Hiller	Peter	Kilpenweg 30	4413	Büren	25.06.1972
de Hoog	Maarten	Schaffmattweg 87	4102	Binningen	20.06.1949
Gunzenhauser	Johann R.	Aegertenweg 15	4450	Sissach	09.07.1945

Unsere Ehrenmitglieder

Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242	Laufen	11.09.1947
Chavanne	Michel	Ischlagweg 251	4204	Himmelried	27.11.1948
Lack	Erwin	Sevenweg 2	4450	Sissach	04.05.1945
Lenk	Reiner	Hauptstrasse 21A	4148	Pfeffingen	01.10.1940
Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	12.09.1937
Meyer	Walter	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	06.03.1941
Thüring	Othmar	Hofstettenstr. 12	4107	Ettingen	18.08.1934
Vogt	Markus	Morystrasse 33	3970	Salgesch VS	22.08.1954

Hüttenwartliste «Cabane de Raimeux»

06./07. Januar 2024	k.A.	13./14. Januar 2024	k.A.
20./21. Januar 2024	k.A.	27./28. Januar 2024	René Hiltbrunner
03./04. Februar 2024	Schmidlin Frères	10./11. Februar 2024	k.A.
17./18. Februar 2024	Jean Aschwanden	24./25. Februar 2024	k.A.
02./03. März 2024	Ruth Lovis		

Die jeweils aktuellsten Informationen zur «Cabane du Raimeux» finden sich hier:

<https://cas-delemont.ch/cabane-du-raimeux-page>

Reservation Francis Unternährer Tel. +41 79 652 21 55 oder www.cas-delemont.ch

Termine für die nächsten Ausgaben der SAC-Clubnachrichten

Ausgabe Nr.	2-2024	3-2024	4-2024	1-2025
Redaktionsschluss:	07.03.2024	11.06.2024	21.08.2024	02.12.2024

Vorstand 2023/2024 der SAC-Sektion Hohe Winde

Präsident	Olivier Knobel	Stockhornstrasse 10, 3600 Thun Mobile 079 786 37 61 E-Mail: olivier-knobel@web.de
Kassier	Nicole Schnell	Burgstrasse 16, 4244 Röschenz Mobile 076 364 13 17 E-Mail: nicole70schnell@gmail.com
Sekretariat	Silvana Mazzoni	Fasanenstrasse 12, 4313 Möhlin Mobile 079 713 38 13 E-Mail: silvana.mazzoni@gmail.com
Anlässe	Daniel Weber	Fluhstrasse 12b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
Mitgliederdienst	Lisa Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Mobile 079 785 07 03 E-Mail: lisa.haener@bluewin.ch
Tourenchef	Daniel Heller	Martisackerweg 18, 4203 Grellingen Mobile 079 637 09 88 E-Mail: danielheller@bluewin.ch
Webmaster	Paul Stöckli	16, Rue du Moulin, FR-68480 Wolschwiller Tel. +33 389 07 31 64 P, Mobile +33 6 49 27 27 79 E-Mail: stoeckli.paul@stopa.ch
Redaktion Clubnachrichten	Claudia Tenzer	Stockhornstrasse 10, 3600 Thun Mobile 076 720 54 05 E-Mail: claudia.tenzer@hotmail.com
Präsident BK Kletterhalle	Daniel Weber	Fluhstrasse 12b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
SAC-Jugend	Julia Sprunger	Güterstrasse 265, 4053 Basel Mobile 079 222 49 69 E-Mail: julia.sprunger@hotmail.com
Seniorenobmann	Dieter Iselin	Weiherstrasse 275, 4232 Fehren Tel. 079 241 64 77 E-Mail: dieter.iselin@bluewin.ch

Weitere Adressen der SAC-Sektion Hohe Winde

Postadresse	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde, 4242 Laufen
Postadresse	Kletterhalle Laufen	c/o Daniel Weber, Fluhstrasse 12b, 4244 Röschenz
Internet		www.sac-hohewinde.ch
Archiv	Allmendweg, 4242	Laufen (gegenüber Dr. Hollenstein / Dr. Wiederseiner)
Archivschlüssel bei	Walter Meyer	Maiersackerweg 29, 4242 Laufen Tel. 061 761 44 84 P E-Mail: w.meyer-laufen@gmx.ch
Clublokal	Rest. zum Kreuz	Breitenbachstrasse 20, 4225 Brislach Tel. 061 781 11 45
Clubnachrichten	Druck:	Druckerei Bloch AG, 4144 Arlesheim Tel. 061 701 19 00 E-Mail: info@blo.ch
	Inserate	Nicole Schnell (Adresse siehe oben)
Hüttenkommission:	bei Hans Frey	
J+S-Coach	Vanessa Kübler	
Adressänderungen bitte schriftlich an:	Lisa Häner, SAC-Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen lisa.haener@bluewin.ch oder www.sac-hohewinde.ch / mitgliedschaft / adressaenderung	

Mit jedem
Einsatz
gewinnt der
Baselbieter
Sport



SWISSLOS

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

NIMM EINFACH RICOLA



Die Kraft von
13 Schweizer Alpenkräutern.